

achau

JOURNAL



Magazin und amtliche Mitteilungen der Gemeinde Achau

Ausgabe 01 2023



GEMEINDE

Ausblick auf das Jahr 2023

Seite 2-3

GEMEINDE

Neue Bebauungsbestimmungen

Seite 9

FREIZEIT & KULTUR

historisches Achau

Seite 47-49

Vorschau und Ausblick für 2023

Zwei Monate des neuen Jahres sind bereits wieder vorüber. Wir haben für dieses Jahr einiges geplant bzw. bereits vorbereitet. Im Folgenden möchte ich Ihnen einen kleinen Überblick geben was wir für das heurige Jahr planen bzw. was Sie im neuen Jahr erwartet:

Erweiterung Kindergarten

Mit der Novelle zum Kindergartengesetz hat und wird sich einiges im Betreuungsbereich verändern. Eine Erweiterung des Kindergartens wird erforderlich. Der Kindergartenzubau wird unser wichtigstes Projekt für 2023 darstellen. Wir planen einen zumindest zweigruppigen Zubau am Standort unseres bestehenden Kindergartens. Der dann fünfgruppige Kindergarten soll bereits mit Ende 2024 in Betrieb gehen, ob es sich noch mit Beginn des Schuljahres 2024/2025 ausgeben kann, wird sich zeigen.

Unsere Kinderkrippe bleibt unverändert bestehen.

Was ist schon geschehen?

- Die Standortauswahl aus mehreren Varianten ist abgeschlossen: Es wird der bestehende Standort ausgebaut werden.
- Die Verhandlung mit der zuständigen Abteilung des Landes NÖ ist bereits erfolgt und die Erweiterung ist genehmigt. Das bedeutet, dass die Fördermittel seitens Land NÖ dem Grunde nach zugesagt und die personelle Ausstattung mit Betriebsaufnahme zugesichert sind.
- Der Gemeinderat hat bereits einen Grundsatzbeschluss zur Erweiterung am Standort getroffen.
- Eine Studie zum Ausbau wurde vom Gemeinderat in Auftrag gegeben.

Mit diesen Schritten sind die wichtigsten Punkte eingeleitet. Um den zeitlichen Herausforderungen gerecht zu werden, wollen wir bis Sommer ein klares Bild in Bezug auf Umsetzung, Kosten und Zeitplan vor Augen haben, die ersten konkreten Beauftragungen werden noch vor den Sommerferien zu treffen sein.

Durch den zusätzlichen Platzbedarf muss der an den Kindergarten angrenzende Spielplatz verlegt werden. Mit der Verlegung des bestehenden Spielplatzes ist vermutlich im Herbst, mit den ersten baulichen Maßnahmen zum Kindergarten vermutlich Anfang 2024 zu rechnen.

Wir werden laufend über die Entwicklungen berichten.

Baustellen

In diesem Jahr erwarten uns zwei für unsere Begriffe „Mega-Baustellen“:

- Sanierung der Brücke entlang der B16 über die Aspangbahn
- Mit den Arbeiten zur Sanierung der Brücke wird mit Mitte April begonnen werden. Die Brücke muss verstärkt werden, zeitweise wird die Fahrbahn auf eine Fahrspur eingeschränkt werden. Die Umleitung wird über den Kreisverkehr B15 geführt. Die Arbeiten sind bis Mitte September anberaumt (genauer im Heft)
- Leitungsverlegung Umspannwerk –Microsoft
Unmittelbar nach Beendigung der obigen Baustelle wird mit der Verlegung der Stromversorgungsleitung vom geplanten Umspannwerk zum künftigen Standort Microsoft begonnen werden. Hier werden Stromkabel und andere Infrastrukturverbindungen entlang von beiden Seiten der B11 verlegt. Die Bauarbeiten sind mit ca. 1,5 Jahren angesetzt. Umspannwerk und der Betriebsstandort von Microsoft werden aus heutiger Sicht 2025 in Betrieb gehen.

Programm Erneuerbare Energien

In Bezug auf den Ausbau von Fotovoltaikanlagen auf den Dächern der öffentlichen Gebäude wurden wir von möglichen Partnern leider im Stich gelassen. Wir gehen davon aus, dass wir Gemeindeamt, Kläranlage und Feuerwehrhaus in diesem Jahr mit Fotovoltaikanlagen versorgen werden können.

In diesem Zusammenhang haben wir die Gründung einer Erneuerbaren Energiegemeinschaft geplant. Mit diesem Modell kann lokal erzeugte Energie innerhalb der Gemeinschaft „verteilt“ werden. Diese kommt aber erst dann sinnvoll zur Anwendung, wenn entsprechend große Anlagen in Betrieb genommen werden.

In Bezug auf Freiflächenfotovoltaik und einem möglichen Park für Windkraftanlagen sind wir mit potentiellen Partnern und Grundstückseigentümern in Gesprächen. Hier erwarten wir in 2023 konkretere Planungsaktivitäten, aber noch keine echten Umsetzungsschritte. Wir vertreten den Ansatz, dass jede neue Anlage künftig einen bestimmten Anteil der erzeugten Energie verpflichtend in die Energiegemeinschaft einbringt.

[weiter auf der nächsten Seite ►](#)

Impressum:

Medieninhaber: Gemeinde Achau, Hauptstraße 23, 2481 Achau. Tel. 02236/715 83, Fax.02236/715 83-33. **Herausgeber:** Gemeinde Achau, **Fotos:** mBs eventconsulting e.U., Fotolia, Pixelio, Pixabay, Freepik. **Druck:** Druck.at **Grundlegende Richtung des Druckwerkes:** Information der Gemeindebürger über die Tätigkeit der Gemeindevertretung, Gemeindeverwaltung sowie über die Geschehnisse in der Gemeinde Achau durch die informationsgebenden Gemeindeinstitutionen. Für deren Textinhalte ist ausschließlich der Urheber der Texte sowie der Textgeber verantwortlich. Der Medieninhaber sowie der Herausgeber übernimmt keine Haftung (sofern nicht selbst verantwortlich) über die Rechtmäßigkeit der zur Verfügung gestellten und gestalteten Inhalte, sowie deren korrekter Schreibweise. Irrtümer vorbehalten.

Ältere Mitbewohner erinnern sich vielleicht, dass vor vielen Jahren Tiefenbohrungen gemacht wurden. Wir haben die Unterlagen von damals angefordert und prüfen auch hier die Möglichkeiten in Bezug auf Geothermie.

In Zeiten wie diesen halten wir es für wirklich wichtig, alle Möglichkeiten eines lokalen Beitrages zur Energiewende zu prüfen.

Hochwasser und Umfahrung

Unsere beiden großen und wichtigen Themen begleiten uns auch in diesem Jahr:

- Zum Hochwasserschutzprojekt erwarten wir in diesem Jahr die Abwicklung der Wasserrechtlichen Bewilligung. Ein Großteil der erforderlichen Zustimmungserklärungen der betroffenen Grundstückseigentümer liegen bereits vor oder sind in finaler Abstimmung. Die nächsten wesentlichen Schritte sind eine Bestandsaufnahme der umliegenden Brunnen und eine Überprüfung der Auswirkungen/Veränderungen von Überflutungen auf landwirtschaftlichen Flächen.
- Bekanntermaßen hat sich die Gemeinde Biedermansdorf gegen die vorgestellte Umfahrungsvariante ausgesprochen. Die Straßenplanungsabteilung hat im Jänner dem Biedermansdorfer Gemeinderat die Variante nochmals im Detail vorgestellt, leider hat sich am Standpunkt nichts verändert. Zwischenzeitlich gab es wieder einen Termin mit der Straßenplanungsabteilung an dem alle in unserem Gemeinderat vertretenen Fraktionen dabei waren. Dabei haben wir eine leicht veränderte, aber noch nicht im Detail geprüfte Variante, die ausschließlich auf Achauer Gemeindegebiet liegt identifiziert. Diese wird derzeit auf Umsetzbarkeit geprüft.

Vor den Vorhang

Schülerlotsen

Mit Beginn des Schuljahres haben wir als Gemeinde mit dem Schülerlotsendienst als Projekt gestartet. Unsere Mitarbeiter haben sich hier – allen voran Astrid und Miriam - besonders engagiert eingebracht. Dafür möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Mit Beginn des Sommersemesters haben sich eine Reihe von freiwilligen Eltern gemeldet und den täglichen Dienst im Sinne der Kinder übernommen. – Großartig.

Es hat geklappt und es funktioniert blendend.

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Achau

Die Feuerwehr feiert heuer ihr 150-jähriges Bestehen, die Feuerwehrjugend feiert ihr 40-jähriges Jubiläum. Die Vorbereitungen für ein großes Fest sind bereits voll im Gange.

Meister SC Achau?

Unser Fußballklub führt in der Tabelle mit sechs Punkten Vor-

sprung die Tabelle nach dem Herbsdurchgang an. Werden Sie es schaffen am Ende der Saison den Meistertitel zu holen?

Ortsentwicklung

- Im gewerblichen Bereich hat sich eine Menge getan. In diesem Jahr werden die Firmen Sochor und Kuhn an den ihren Standorten den Betrieb aufnehmen. Wir freuen uns über diese Entwicklung und gratulieren zur raschen Umsetzung. Dadurch stehen in der Gemeinde zusätzliche Arbeitsplätze zur Verfügung und es werden zusätzlich Einnahmen generiert. Wildenhofer wird in diesem Jahr mit seiner geplanten Betriebs erweiterung beginnen.
- Im Bereich Wohnbau sind wir mit einigen größeren Wohnprojekten konfrontiert, die ein weiteres Wachstum unserer Gemeinde erwarten lassen. Wir haben mittlerweile die Anzahl von 1600 Einwohnern erreicht, eine weitere Entwicklung auf 2000 Einwohner innerhalb der nächsten Jahre ist zu erwarten. Unsere Infrastruktur ist jedenfalls auf diese Zahlen ausgelegt. Mit den getroffenen „raumordnungstechnischen“ Maßnahmen (Bausperre, Berücksichtigung der Geschossflächenzahl im Baulandkerngebiet, Bebauungsbestimmungen, etc. gehen wir davon aus, dass wir die richtigen Maßnahmen gesetzt haben und den übertriebenen Wachstumsschub sinnvoll einzudämmen.
- Kopfzerbrechen bedeutet noch die Verkehrs- und im Speziellen die Fußgängersituation entlang der Hintausstraße. Hier liegen bereits die ersten Konzepte am Tisch.

Mit dem Ende der Coronazeit können auch Kulturfahrten, Markt, Freizeitkurse, Veranstaltungen etc. wieder mit neuem Elan durchgestartet werden. Mehr dazu finden Sie im Blattinneren.

Herzlichst Ihr,

Hannes Wüstl



Gemeindeübergreifender Informationsaustausch



Im Zuge unserer derzeit geplanter Projekte, hat uns unser Gemeinderat Stefan Fodroczi den Kontakt zu seiner Heimatgemeinde Weissenbach an der Triesting hergestellt. Ende Februar besuchten uns Bgm Johann Miedl gemeinsam mit seinem Vizebürgermeister zu einem ersten Informationsaustausch.

Unsere Gäste überraschten uns mit einem kulinarischen Lecker-schmaus der Bäckerei Singraber.

Bei einem Rundgang durch unsere Ortschaft zeigten wir unseren Gästen die Neu – Um- und Zubauten der Gemeinde. Der Kommandant unserer Feuerwehr – Christian Giwiser – erklärte sich spontan dafür bereit, uns durch das Feuerwehrhaus zu führen. Auf diesem Wege nochmals Danke dafür.

Weissenbach hat bereits seit einigen Jahren einen Hochwasser-schutz – Achau ist gerade dabei, die Einverständniserklärungen der direkt betroffenen Anrainer einzuholen und steht somit kurz vor der Einreichung des Projektes.

Weissenbach hat bereits erneuerbare Energieprojekte mit Bürger-beteiligung umgesetzt -wir sind kurz vor der Vergabe. Über die Projekte berichteten wir bereits in vorhergehenden Ausgaben un-

ter der Bezeichnung Sonnenkraftwerk Achau.

Achau hat gemeinsam mit der Gemeinde Hennersdorf, eine in die Jahre gekommene Volksschule, mit einem modernen, zweck-mäßigen Zubau wieder auf den neuesten Stand erweitert. Diese Zusammenarbeit mit Hennersdorf und die wirklich gelungene Er-weiterung sichert uns nicht nur den Schulstandort auf Jahre hin-aus, sondern ermöglicht einen modern, den Regeln entsprechen Unterricht für unsere Kinder. Auch in Weissenbach steht ein sehr altes Volksschulgebäude und man überlegt einen Neubau, oder eben auch einen Umbau.

Hier sind nur jene Punkte herausgegriffen, für die beide Gemein-den in absehbarer Zeit eine Lösung brauchen, und hierfür auf die Erfahrung der anderen Gemeinde zurückgreifen können. Wir bleiben natürlich in Kontakt, denn es gab und gibt natürlich noch viele weitere Punkte, wo wir voneinander profitieren können.



Die Wappen beider Gemeinden mit einer Begrüßung; von links nach rechts: BGM Würstl, VZBGM Sattler, GR Fodroczi aus Achau – und VZBGM Ungerböck, BGM Miedl aus Weissenbach a.d. Triesting



Grünflächenpatenschaften 2023

Auch Heuer suchen wir engagierte Achauer Bürger*innen für eine Grünraum-Patenschaft. Das Erfolgsprojekt geht nun in das vierte Jahr in dem uns unsere Paten bei der Pflege und Gestaltung unseres Grünraums unterstützen. Vielen Dank an alle jene, die uns beim Gießen der Pflanzen, Entfernen von Unkraut, Reinigung der Rabatte und Neupflanzungen in den letzten Jahren unterstützt haben und uns weiterhin helfen.

Gerne möchten wir unser Konzept in diesem Jahr weiterführen und allen Achauer*innen die Möglichkeit bieten, einen Beitrag in der naturnahen Gestaltung unseres Ortes zu leisten.

Im Jahr 2023 wollen wir auch die ersten Bäume in der neuen Siedlung „am Sulzweg“ setzen. Sollten Sie als Anrainer Interesse haben, die Rabatte zusätzlich zu pflegen, dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Was ist eine Grünflächen-Patenschaft?

Als Grünflächen-Patin/Pate gehen Sie mit der Gemeinde eine Vereinbarung ein und kümmern sich um eine Grünfläche Ihrer Wahl durch Bepflanzung und / oder Pflege. Gerne würdigen wir Ihr Engagement mit einer kleinen Hinweistafel auf der von Ihnen gepflegten oder angelegten Fläche.

Pflege Tipps zur Betreuung von öffentlichen Grünflächen

Blumen, Kräuter, Stauden, Kleingehölze und Bäume müssen mit Wasser versorgt werden. Gerade in der heißen Jahreszeit sind alle Pflanzen dankbar für regelmäßiges Gießen. Eventuell kann auch etwas organischer Dünger ausgebracht werden.

Wenn Bodenarbeiten vorgenommen werden, dürfen eventuelle Baumwurzeln in der Baumscheibe nicht beschädigt oder ausgegraben werden.

Abfall und Laub sollten entsorgt werden. Laub kann zum Mulchen oder zur Kompostierung genutzt werden.

Bei Pflegemaßnahmen im Bereich von Fahrbahnen sind besondere Vorsichtsmaßnahmen (z.B. das Tragen einer Warnweste) zu beachten.

Ein 2m hoher Baum braucht also 40l Wasser bei jeder Bewässerung. Wöchentliches Gießen, an sehr heißen Tagen auch 2x pro Woche, hilft dem Baum beim Anwachsen.

Der Baumschnitt wird durch die Gemeinde durchgeführt. Bitte hier keine eigenmächtigen Schnitte durchführen. Informieren Sie uns bei Baumschäden oder notwendigen Arbeiten.

Erden, Dünger und Pflanzenschutz

Als Erde und Pflanzsubstrat eignen sich eigener Kompost, Gartenerde oder torffreie Blumenerde. So bewahren wir wertvolle Moorgebiete vor weiterem Torfabbau.

Verwenden Sie ausschließlich natürlich-organische Dünger. Blaukorn und andere chemische Dünger schwächen Pflanzen und Bodenleben.

Pflanzenschutz sollte möglichst gar nicht stattfinden. Wir wollen das natürliche Gleichgewicht der Natur bewahren und meist ist ein Schädlingsbefall für die Pflanzen kein Problem. Sollten doch Maßnahmen notwendig sein, dann setzen Sie bitte nützlingsschonende, ökologische Pflanzenschutzmittel ein. Das „Natur im Garten“ Telefon steht bei Fragen gerne zur Verfügung.

Sollte der Pflanzenschutz in der Pflege der Gemeinde bleiben, bitten wir Sie auf Pflanzenschutzmaßnahmen ganz zu verzichten.

Unkraut ist ausschließlich mechanisch zu entfernen. Verzichten Sie auf den Einsatz chemischer Unkrautvernichter.

Wenn sie eine Grünflächen-Patenschaft übernehmen möchten, melden sie sich einfach im Bürgerservice. Unsere Mitarbeiter helfen ihnen dabei unkompliziert bei den organisatorischen Punkten. Bei weiteren Fragen rund ums Thema Grünfläche, stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung.



Ihre Karin Baumgartner

Flurreinigungsaktion 2023: Die gute Tat gegen den Unrat

Nach der erfolgreichen Aktion im vorigen Jahr, wollen wir die langjährige Achauer Tradition des jährlichen gemeinschaftlichen Frühjahrsputzes in der Landschaft, durch Freiwillige weiter fortsetzen.

In der Zwischenzeit ist leider wieder einiges an Getränkedosen, Plastikflaschen und Kaffebechern im Straßengraben gelandet, wurden Styroporsteile und Plastikfolien vom Winde in die Sträucher verweht oder alles zusammen an den Bachufern angeschwemmt. Dazu ging vielleicht noch so mancher Autoreifen oder anderes Glumpert in der Natur verloren.

Gemeinsam aktiv, für eine saubere Lösung!

Daher bleibt persönliches Engagement weiterhin gefragt.

Jede und Jeder kann mithelfen für saubere Verhältnisse in unserem eigenen Umfeld zu sorgen und noch vor dem austreiben der Vegetation soviel Müll wie möglich aus dem Grünraum entfernen.

Bitte gleich jetzt im Kalender vormerken:

Samstag, 25. März, 10.00 Uhr, Flurreinigung in Achau Treffpunkt ist beim Gemeindeamt

Erforderliche Ausrüstung wie geeignete Abfallsäcke, Warnwesten oder Handschuhe werden vor Ort bereitgestellt, die Abholung der vollen Säcke von den Sammelpunkten wird organisiert.

Für den redlich verdienten geselligen Imbiss zum Abschluss ist selbstverständlich gesorgt, direkt im Anschluss, ab ca. 12:00 h im Wochenmarktbereich vor der Volksschule.

Gerne gesehen sind natürlich auch wieder Abordnungen diverser Vereine, Verbände oder Unternehmen, welche sich in den Dienst der Sache stellen wollen und sei es zumindest im jeweils eigenen Umfeld.

Jeder tatkräftige Beitrag ist hilfreich und wird entsprechend wertgeschätzt. Wir freuen uns auf viele Helfer!

*Ihr Umweltgemeinderat
Gerald Giel*





Karin Baumgartner

achauer Wochenmarkt

25.03.2023, 22.04.2023, 27.05.2023, 24.06.2023,
22.07.2023, 26.08.2023, 23.09.2023, 21.10.2023

in der Kirchenallee von 8:00-12:00 Uhr

Kulturveranstaltungen 2023

Nach der zweijährigen coronabedingten Pause finden in der Gemeinde wieder eine Vielzahl an Veranstaltungen unserer Vereine statt. Als Gemeinde freuen wir uns sehr über diese Aktivitäten und hoffen Sie auch bei einer unserer Gemeindeveranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Ganz besonders möchte ich auf 3 geplante Aktivitäten hinweisen.

Stadtspaziergänge

Dieses Jahr wollen wir wieder einen Stadtspaziergang durch Wien organisieren. Thema wird die Leopoldstadt sein. Über den genauen Termin werden wir Sie noch informieren.

Parlamentsbesichtigung

2014 wurde die Sanierung des Parlamentsgebäudes von den Parlamentsfraktionen einstimmig beschlossen. Am 12. Jänner 2023 wurde das Parlament feierlich wieder eröffnet. Es werden aktuell verschiedene neue Führungsformate angeboten. Wir sind gerade dabei hier eine exklusive Führung für alle Gemeindebürger:innen zu organisieren.

Der Termin steht noch nicht fest. Wir werden Sie noch im Detail informieren.



Theaterfahrt Felsenbühne Staatz

Am 29.07.2023 ist unsere traditionelle Theaterfahrt geplant. Dieses Jahr möchten wir die Felsenbühne Staatz besuchen.

ZORRO – der Held mit der schwarzen Maske - eine der bekanntesten und packendsten Geschichten der Weltliteratur wird im Sommer 2023 als Musicaladaption auf der Felsenbühne Staatz zu sehen sein!

Intendant Werner Auer inszeniert das Stück inmitten der imposanten Open-Air-Kulisse am Fuße des Staatzer Berges.

Die Gemeinde hat wieder ein Kartenkontingent für Sie vorreserviert. Der Preis beläuft sich pro Karte auf € 58,- Gerne nehmen wir Ihre Kartenreservierung im Bürgerservice persönlich, telefonisch oder per Mail an office@achau.gv.at entgegen.

Die Gemeinde organisiert die gemeinsame Anreise. Die Abfahrt ist für 29.07.2023 um ca. 18:00 Uhr geplant.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldungen.

GGR Doris Koch



Neue Bebauungsbestimmungen

Der Gemeinderat der Gemeinde Achau hat in seiner Sitzung am 19.12.2022 neue Bebauungsbestimmungen beschlossen.

Diesem Beschluss voran steht ein langer Arbeits- und Diskussionsprozess in diversen Gemeindegremien, der ARGE Grünraum, den Mitarbeitern des Bauamts, Bausachverständiger und Ziviltechniker.

Die Ausarbeitung verfolgte dabei mehrere Ziele. Einerseits sollen die neuen Bebauungsvorschriften dem bisherigen Ortsbild Rechnung tragen, andererseits sollen die Bebauungsvorschriften einen Beitrag im Hinblick auf ökologische, klimagerechte Verbauung leisten und die neuen Vorschriften sollen eindeutig und klar für jeden Bauwerber sein.

Was ist im Sinne der Ökologie nun neu?

In einem kurzen Abriss, wollen wir Ihnen die wichtigsten Neuerungen präsentieren. Selbstverständlich können wir hier nicht im Detail die Bebauungsbestimmungen vorstellen. Sie finden die vollständigen aktuell gültigen Bebauungsvorschriften auf unserer Homepage www.achau.gv.at. Sollten Sie weitere Fragen haben, können Sie sich auch jederzeit an unsere Mitarbeiter des Bauamts wenden.

Verpflichtung zu Fahrradabstellplätzen

Bei Neuerrichtung von Wohngebäuden mit mehr als 6 Wohneinheiten sind pro neu errichteter Wohneinheit zwei Stellplätze für Fahrräder zu errichten.

Gestaltung und Begrünung von Stellplätzen und Dächern

Bei Errichtung von KFZ-Stellplätzen im Freien sind die Abstellflächen mit sickerfähigen Oberflächen herzustellen bzw. die Oberflächenwässer über Sickermulden zur Versickerung zu bringen. Werden im Wohnbauand Abstellflächen für 5 oder mehr Stellplät-

ze errichtet, sind diese mit Bäumen zu überstellen. Pro 4 Stellplätze muss 1 Baum gepflanzt werden. Ähnliches gilt für Betriebsgebiete. Hier wird ein Schlüssel für versiegelte Flächen angenommen.

Je 100 m² versiegelter Flächen sind 2 Bäume am betroffenen Grundstück zu pflanzen.

Regelung für unversiegelte Flächen

Pro Bauplatz müssen zumindest 50% der nicht mit Haupt- und Nebengebäuden bebaubaren Flächen des Bauplatzes unversiegelt ausgeführt und begrünt werden (z.B. Rasen, Wien und Rasenflächen, Beete, Bewuchs, etc.). Bei Zu- und Umbauten gelten reduzierte Regelungen bei bereits konsensgemäß bestehenden Flächen.

Begrünte Dächer

Bei Neu-, Zu- und Umbauten von Gebäuden mit Flachdächern ist eine Begrünung vorzusehen. Ausgenommen sind Teile von Dachflächen die für die Errichtung von Photovoltaik oder Solaranlagen genutzt werden, sowie Leicht-Konstruktionen wie Flugdächer oder Vordächer.

Versickerungsverpflichtung

Im Zuge eines Neu- oder Zubaus müssen Niederschlagswässer von versiegelten Flächen (Dächer, Wege, Zufahrten, Terrassen etc.) auf Eigengrund zur Versickerung gebracht werden. Diese Regelung wurde in die Bebauungsbestimmungen neu aufgenommen, wird aber bereits seit vielen Jahren in Achau umgesetzt.

Neben den ökologischen Gesichtspunkten dieser Maßnahme, lässt das Kanalnetz der Gemeinde Achau keine Einleitung von Regenwässern zu und hat die Gemeinde als Betreiber des Kanalnetzes diese Vorschrift bereits seit vielen Jahren allen Bauwerbern vorgeschrieben.



Aus dem Gemeinderat

Gemeinderatssitzung vom 19. Dezember 2022

1. Nachtragsvoranschlag 2022

In der Zeit von 02. Dezember 2022 bis 16. Dezember 2022 ist der 1. Nachtragsvoranschlag 2022 zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Es sind keine schriftlichen Stellungnahmen eingelangt.

Der 1. Nachtragsvoranschlag wurde aufgrund der laufenden Budgetüberwachung, Veränderungen in den Investitionsvorhaben, Personalaufnahmen, sowie getroffener Beschlüsse durch Gemeindegremien erstellt.

Aufgrund der allgemein angespannten wirtschaftlichen Situation wurde im Jahr 2022 sehr sorgfältig mit Investitionen umgegangen, eine laufende Budgetüberwachung stand dabei im Mittelpunkt.

Ergebnishaushalt

Im Ergebnisvoranschlag sind die Erträge und Aufwendungen zu veranschlagen. Im Ergebnishaushalt wird der Wertverbrauch sowie der Wertzuwachs dargestellt. Neben den laufenden Aufwendungen kommen insbesondere Abschreibungen auf das Anlagevermögen sowie die Dotierung von Rückstellungen hinzu.

Erträge	€ 6.809.100,00
Aufwendungen	€ 5.427.700,00
Nettoergebnis	€ 1.381.400,00

Ganz allgemein betrachtet steht ein positives Nettoergebnis dafür, dass die Gemeinde für den kurzfristigen Erhalt des eigenen Vermögens entsprechende Erträge erwirtschaftet.

Im 1. Nachtragsvoranschlag 2022 ist ein positives Nettoergebnis zu erwarten. Das für die Gemeinde Achau doch sehr hohe Ergebnis ist auf Erträge durch einen Grundstücksverkauf zurückzuführen.

Finanzierungshaushalt

Im Finanzierungsvoranschlag sind die tatsächlichen Einzahlungen und Auszahlungen zu veranschlagen. Der Finanzierungshaushalt 1. Ebene stellt sich wie folgt dar:

Einzahlungen operative Gebarung	€ 5.177.800,00
Auszahlungen operative Gebarung	€ 4.583.800,00

Der **Überschuss der operativen Gebarung** beträgt im 1. Nachtragsvoranschlag 2022 der Gemeinde Achau **€ 594.000,-**. Dieses positive Ergebnis stellt dar, dass neben der Deckung und Gewährleistung des laufenden Betriebs, auch notwendige laufende sowie einmalige Investitionen getroffen werden können. Zu den laufen-

den Investitionen zählen Anschaffungen wie Kleinmöbel, Technik, Kleinmaschinen, Ausstattungen, etc. die im laufenden Betrieb aller Gemeindevorhaben notwendig sind.

Investitionsvorhaben 2022

Die wesentlichen Investitionsvorhaben der Gemeinde Achau im 1. Nachtragsvoranschlag:

Neuerrichtung Wertstoffsammelzentrum und Wirtschaftshof

Mit dem Jahr 2022 wurde das Projekt nun vollständig abgeschlossen. Es konnten noch € 100.000,- in die laufenden Ausstattungen, insbesondere der Errichtung dezentraler Müllsammelstellen, investiert werden.

Hochwasserschutzprojekt

Aufgrund der voranschreitenden Planungstätigkeiten sind im Hochwasserschutzprojekt mit Investitionen von rund € 100.000,- zu rechnen.

Investitionen im Straßenbau

Im Bereich des Straßenbaus plant die Gemeinde Achau im 1. Nachtragsvoranschlag mit einem Investitionsvolumen von gesamt € 250.000,-

Abwasserbeseitigung: Neubau Kläranlage, Erweiterung Kanalnetz

Die Umsetzung des Projekts wurde 2021 final abgeschlossen. Im Jahr 2022 wird das Projekt auch finanziell abgeschlossen. Investitionsvolumen 2022: € 40.100,-

Errichtung Tagesbetreuungseinrichtung / Kinderkrippe

Auch dieses Projekt wurde 2021 umgesetzt und technisch abgeschlossen. Im Jahr 2022 kann das Projekt auch finanziell abgeschlossen werden. Investitionsvolumen 2022: € 58.800,-

Grundstücksan- und -verkauf

Aufgrund eines angestrebten Grundstücksverkaufs ist hier von Erträgen in Höhe von € 1.600.000,- auszugehen.

Der 1. Nachtragsvoranschlag wurde einstimmig in der Gemeinderatssitzung beschlossen.

Voranschlag 2023

In der Zeit von 02. Dezember 2022 bis 16. Dezember 2022 ist der Voranschlag 2023 zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Es wurden keine Stellungnahmen eingebracht.

Der Voranschlag 2023 orientiert sich stark am Haushaltsjahr 2022. Bei den laufenden Ausgaben / Aufwendungen wurde nach bestem Wissen und Gewissen zu erwartende Erhöhungen durch steigende

[weiter auf der nächsten Seite ►](#)

Energiekosten und die Inflation angenommen. Laufende Investitionen werden in einem geringen, aber notwendigem Ausmaß berücksichtigt.

Die im Voranschlag dargestellten Investitionsvorhaben konzentrieren sich auf die wesentlichen unaufschiebbaren Themen, die die Gemeinde bearbeitet.

1) Hochwasserschutz

2) Straßenbau

Sollte es 2023 weitere notwendige Investitionen geben, werden diese in einem Nachtragsvoranschlag dargestellt. Anzumerken ist, dass aufgrund der aktuellen finanziellen Situation Investitionen von der Gemeinde genau abgewogen und mit großer Sorgfalt getroffen werden.

Ergebnishaushalt

Im Ergebnisvoranschlag sind die Erträge und Aufwendungen zu veranschlagen. Im Ergebnishaushalt wird der Wertverbrauch sowie der Wertzuwachs dargestellt. Neben den laufenden Aufwendungen kommen insbesondere Abschreibungen auf das Anlagevermögen sowie die Dotierung von Rückstellungen hinzu.

Erträge	€ 4.935.400,00
Aufwendungen	€ 5.182.100,00
Nettoergebnis	€ -246.700,00

Im Voranschlag 2023 erwarten wir ein negatives Nettoergebnis, welches vor allem auf die hohen Abschreibungen (€ 845.100,-) zurückzuführen ist.

Finanzierungshaushalt

Im Finanzierungsvoranschlag sind die tatsächlichen Einzahlungen und Auszahlungen zu veranschlagen. Der Finanzierungshaushalt 1. Ebene stellt sich wie folgt dar:

Einzahlungen operative Gebarung	€ 4.897.200,00
Auszahlungen operative Gebarung	€ 4.291.600,00

Der Überschuss der operativen Gebarung beträgt im Voranschlag 2023 der Gemeinde Achau € 605.600,-. Dieses positive Ergebnis ermöglicht es der Gemeinde die laufenden Verpflichtungen zu erfüllen, alle Finanzschulden zu tilgen sowie laufende notwendige Investitionen zu treffen.

Der Beschluss wurde einstimmig getroffen.

Flächenwidmung: Änderung Bebauungsplan inklusive textlicher Bebauungsvorschriften

In der Zeit vom 21.10.2022 bis 02.12.2022 lagen die Änderungen zum Bebauungsplan inklusive Änderungen und Ergänzungen der textlichen Bebauungsvorschriften zur allgemeinen Einsicht auf.

Die Änderungen im Bebauungsplan umfassen die folgenden Punkte:

- Geringfügige Verschiebung der Straßenfluchtlinie und der Baufluchtlinie im Wohnbauland südlich der „Mühlgasse“ im Ortskern von Achau
- Änderung der Bebauungsbestimmungen im Wohnbauland westlich des „Sulzweges“ nördlich des Ortskerns von Achau
- Geringfügige Anpassung des Verlaufes der vorderen Baufluchtlinie im Bereich der „Bauland-Wohngebiet – Aufschließungszone (BW-A7)“ östlich des „Sulzweges“ im Norden von Achau

Darüber hinaus wurden die textlichen Bebauungsvorschriften aktualisiert und insbesondere im Hinblick auf eine ökologische, nachhaltigere Bebauung überarbeitet. Details dazu siehe ebenfalls in dieser Ausgabe.

Der Beschluss wurde mehrheitlich gefasst (2 Gegenstimmen: GR Karl Grabner, GR Christian Toyfl)

Flächenwidmung: Freigabe der Aufschließungszone BW A5

In der Gemeinde Achau gab es bis zur Gemeinderatssitzung im Bauland Wohngebiet eine Aufschließungszone entlang der Henersdorferstraße (BW A5). Für diese Aufschließungszone ist die definierte Freigabebedingung – Baubeginn für mindestens 60% jener Bauplätze, die aus dem ersten Abschnitt, südöstlich der Aufschließungszone mit der Widmung „BW“ versehenen Teilen der Parz.Nr. 417/ geschaffen wurden – erfüllt.

Der Gemeinderat hat daher die Freigabe dieser Aufschließungszone beschlossen und steht nun als Bauland-Wohngebiet für die Bebauung zur Verfügung.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Temporäre Entsorgungsstellen – Grundsatzbeschluss

In der Gemeinderatssitzung im Dezember wurde der Grundsatzbeschluss gefasst, das Konzept von dezentralen Grünschnitt-Entsorgungsstellen noch einmal zu evaluieren und eventuell eine temporäre Lösung in den Frühlings- und Sommermonaten zu finden. GGR Rudolf Moser wurde mit der Erstellung eines Konzepts beauftragt.

Die weiteren Entwicklungen und über den Pilotbetrieb im Frühjahr 2023 wird ebenfalls in dieser Ausgabe berichtet.

Der Beschluss wurde einstimmig getroffen.

[weiter auf der nächsten Seite ►](#)

Gemeinderatssitzung vom 20. Februar 2023

Ferienspiel 2023

Auch im Sommer 2023 wird es wieder ein umfangreiches Ferienprogramm 2023 geben. Die voraussichtliche Anmeldung startet im April 2023.

Die Organisation erfolgte wie in den letzten Jahren gemeinsam mit der Gemeinde Hennersdorf. Das Programm umfasst dieses Jahr Angebote für Kinder zwischen 5 und 16 Jahren. Hauptfokus liegt auf der Altersgruppe der 6- bis 12-Jährigen.

In der Gemeinderatssitzung wurden die Elternbeiträge beschlossen:

- Ganztagesaktivitäten: € 70,- pro Woche
- Halbtagesaktivitäten: € 35,- pro Woche
- Kostenbeitrag für Mittagessen: € 5,- pro Tag

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Grundsatzbeschluss Kindergarten ausbau

Die Novelle des Landes Niederösterreich zum NÖ Kindergarten-gesetz vom 17. November 2022 beinhaltet weitreichende Veränderungen in der Kinderbetreuung. Insbesondere die Verkleinerung der Gruppengrößen und die Möglichkeit zur Aufnahme von 2-jährigen Kindern ab dem Kindergartenjahr 2024/25 verschärfen die unzureichend vorhandenen Betreuungsplätze in der Gemeinde.

Für die Gemeinde Achau ist eine Erweiterung des Kindergartens unerlässlich. In einer Verhandlung am 07. Februar 2023 mit der Abteilung Kindergärten vom Amt der NÖ Landesregierung wurde der Bedarf einer Erweiterung um mindestens zwei (evtl. drei) Gruppen festgestellt.

In der Gemeinderatssitzung wurde der Grundsatzbeschluss zur Erweiterung des NÖ Landeskindergartens Achau am bestehenden Standort um mindestens 2 (bzw. 3 Gruppen) gefasst.

Der Beschluss wurde einstimmig getroffen.

Beauftragung Projektstudie Kindergarten ausbau

Um den Grundsatzbeschluss zur Kindergartenerweiterung umzusetzen, wurde in der Gemeinderatssitzung im Februar 2023 eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Das Architekturbüro Chromy und Schneider wurde mit einer Angebotssumme in Höhe von € 7.000,- (exkl. USt.) beauftragt.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beauftragung Straßenbau- und Infrastrukturprojekte 2023

Im Jahr 2023 sollen wieder einige notwendige Straßenbau bzw. Infrastrukturmaßnahmen umgesetzt werden.

Projekte 2023:

- Bertha von Suttner-Gasse: Hauseinfahrten
- Hennersdorferstraße: Hauseinfahrten neue Erschließung
- Krottenbachstraße: Straßen und Nebenanlagen
- Hauptstraße 23-27: Straßennebenanlagen

Sowohl im Straßenbau, als auch im Leitungsbau (Kanal, Wasser) verfügt die Gemeinde Achau über Kontrahentenverträge. Gemäß diesen Verträgen wurden die Firma Pittel und Brausewetter, sowie Porr AG beauftragt.

Der Gemeinderat beschloss die Firma Pittel und Brausewetter mit den Straßenbaumaßnahmen 2023 in Höhe von € 106.231,28 (inkl. USt.), sowie die Firma Porr mit Leitungsverlegungen (Kanal, Wasser) in Höhe von € 27.559,25 (exkl. USt.) zu beauftragen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Servitutsvertrag Gst. Nr. 138/2

Mit den zunehmenden bereits abgeschlossenen, sowie noch geplanten Bauaktivitäten entlang der B11 / Lanzendorferstraße strebt die Gemeinde Achau die Errichtung eines Gehsteigs an. Um die entsprechenden Straßennebenanlagen umzusetzen ist die Inanspruchnahme einer Baulandfläche notwendig.

Der Eigentümer des Grundstücks Nr. 138/2 (Laudan Zwanzigste Immobilien GmbH) stellt eine Fläche von 28,15 m² der Gemeinde Achau für die Errichtung der Straßennebenanlagen zur Verfügung. Der entsprechende Servitutsvertrag wurde in der Gemeinderatssitzung beschlossen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Zusammenarbeitsvereinbarung Freiflächenphotovoltaikanlage

Die Gemeinde Achau möchte einen wesentlichen Beitrag in der Energiewende leisten, dafür sind vielfältige Maßnahmen möglich und notwendig. Unter anderem ist die Errichtung von Freiflächenphotovoltaikanlagen ein erklärtes Ziel der Gemeinde.

Um mögliche Projekte zu entwickeln und Entscheidungsgrundlagen zu generieren, möchte die Gemeinde Achau Consultingleistungen in Anspruch nehmen. Dazu wird eine Zusammenarbeitsvereinbarung mit der Firma Amberon Consulting GmbH abgeschlossen.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Erweiterung Dienstbarkeitsvertrag Gst. Nr. 78

Die Gemeinde Achau hat einen bestehenden Dienstbarkeitsvertrag mit der Achau Pro-Jects Liegenschaftsentwicklung GmbH zur Errichtung einer Ersatzretentionsfläche. Der Servitutnehmer hat

[weiter auf der nächsten Seite ►](#)

nun ein Ansuchen um Erweiterung des Servitutsvertrags gestellt. In der Gemeinderatssitzung wurde der Beschluss gefasst unter welchen Rahmenbedingungen eine Erweiterung des bestehenden Vertrags möglich erscheint.

Der nächste Schritt ist nun die Erarbeitung der Vertragsweiterung. Der finale Vertrag wird in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen behandelt werden.

Der Beschluss wurde mehrheitlich gefasst (2 Gegenstimmen: GR Karl Grabner, GR Christian Toyfl, 1 Stimmenthaltung: GR Gerald Giel).

Sanierung Schlossteich Laxenburg, Zufahrt Achau

Der Schlossteich Laxenburg wird saniert. Da es aufgrund der schadhaften bzw. fehlenden Ufersicherungen zu einer starken Vernässung der angrenzenden landwirtschaftlichen Flächen (auf Achauer Gemeindegebiet) kommt werden die baufälligen Uferbereiche durch Spundwände abgedichtet.

Danach wird ein Großteil des Schlammes entfernt, um wieder annähernd auf die ursprüngliche Wassertiefe zu kommen.

Um die Baustelle logistisch gut abwickeln zu können möchte die Betriebsgesellschaft Schloss Laxenburg den Weg von der B16 entlang des Lobenbaches als temporäre Zufahrt nutzen.

Der Gemeinderat hat der Nutzung des Feldwegs zur Sanierung des Schlossteiches unter den folgenden Bedingungen zugestimmt:

- Wiederherstellung des Weges
- Rechtsabbiegegebot Richtung Münchendorf
- Keine Durchfahrt durch das Ortsgebiet der Gemeinde Achau
- Beachtung der naturschutzrechtlichen Auflagen
- Insgesamt ist die Gemeinde Achau schad- und klaglos zu halten

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Subventionsansuchen

Es lagen zwei Subventionsansuchen ortsansässiger Vereine bzw. Organisationen vor. Beide wurden zur Vorberatung an den Sozialausschuss verwiesen und werden in einer zukünftigen Sitzung erneut beraten.

Subvention Ukraine Hilfe

In einer bezirksweiten Aktion wollen Bürgermeister Herbert Janschka (Wiener Neudorf) und Bürgermeister David Berl (Laxenburg) eine Hilfsaktion für die Ukraine umsetzen.

Pro Gemeinde im Bezirk Mödling soll ein Beitrag von € 0,50 pro Einwohner für die Aktion zur Verfügung gestellt werden. Die Gemeinde Achau unterstützt diese Aktion selbstverständlich.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Änderung Nebengebührenordnung

Aufgrund einer eingelangten Prüfung des Landes NÖ wurde die Nebengebührenordnung der Gemeinde Achau nach formalen Gesichtspunkten abgeändert.

Der Beschluss wurde einstimmig getroffen.

Dezentrale Grünschnittsammlung

In der Gemeinderatssitzung wurde der Beschluss gefasst einen temporären öffentlich zugänglichen Grünschnittcontainer für die Monate April, Mai und Juni am ehemaligen Bahnhofsareal der Bevölkerung zur Verfügung zu stellen.

Danach wird das Projekt evaluiert und weitere Entscheidungen getroffen. Details dazu siehe auch in der Ausgabe des Journals.

Der Beschluss wurde mehrheitlich gefasst (6 Gegenstimmen: GGR Karin Baumgartner, GR Melanie Hempel, GR Barbara Würstl, GR Gerald Giel, GGR Michael Koudela, GR Karl Grabner).

Sponsoring-Vertrag Raiffeisenbank

Die Raiffeisen Regionalbank Mödling möchte mit der Gemeinde Achau einen Sponsoringvertrag abschließen. Der Sponsoringvertrag sieht ein Entgelt von € 1.800,- vor. Die Raiffeisenkasse wird bei Gemeindeveranstaltungen angeführt und ist in unserem Gemeindejournal vertreten. Darüber hinaus wird sie ein Neuzuzieher Event unterstützen und unseren Bankomatkastenstandort (Gemeindeamt, Hauptstraße 23) weiter betreuen.

Der Vertrag wurde einstimmig beschlossen.

Bevorstehende Auflage Änderungen Bebauungsplan

Im Zuge der Gemeinderatssitzung berichtet der Bürgermeister über eine Änderung im Bebauungsplan.

Die Auflage erfolgt mit März 2023 (01.03.2023 – 12.04.2023) und umfasst die folgenden Änderungspunkte:

- Änderung der Bebauungshöhe für einen Teilbereich des „Bauland-Sondergebietes - Logistikbetrieb“ nördlich der „Biedermansdorfer Straße (B11)“ im Westen von Achau
- Geringfügige Verschiebung der Abgrenzung von unterschiedlichen Bebauungsbestimmungen im „Bauland-Agrargebiet (BA)“ zwischen der „Lanzendorfer Straße (B11)“ und „Unterer Ortsstraße“ im Osten von Achau

Die Auflageunterlagen liegen wie bei jeder Änderung am Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme auf.

Das Bauamt und seine Aufgaben

In dieser Ausgabe unseres Gemeindejournals möchten wir Ihnen einen kleinen Einblick in unsere Verwaltung, im Speziellen in die Aufgaben des Bauamts geben.

Das Bauamt ist einerseits Plattform und Informationsgeber für alle Bauwerber und Grundstücksbesitzer. Hier möchten wir Sie bestmöglich über grundlegende Informationen zum Thema Baurecht, allgemeinen Auskünften zu rechtlichen Grundlagen, auch Informationen zu einzelnen Grundstücken, Möglichkeiten und Bedeutung von Flächenwidmungen und Bebauungsbestimmungen informieren.

Neben diesen Beratungsaufgaben für alle Bürger:innen, hat das Bauamt jedoch eine Fülle an weiteren Aufgaben, die mitunter nicht immer bewusst sind, jedoch wesentlich für eine funktionierende Infrastruktur und das Zusammenleben in der Gemeinde essentiell sind.

Überblick von Aufgaben

Bauvorhaben

- Alle einlangenden Bauvorhaben werden im Bauamt geprüft, ein fachliches Gutachten wird eingeholt und die sich daraus ergebenden Bescheide erstellt.
- Zusätzlich werden auch alle gemeindeeigenen Projekte und Bauvorhaben abgewickelt.
- Zusammenarbeit und Abwicklung von Projekten und Bauvorhaben des Bundes, Landes, div. Leitungsträger.
- Zusammenarbeit und Auskunftsstelle für übergeordnete Behörden (Bezirkshauptmannschaft Mödling, Landwirtschaftskammer, Landesregierung etc.)

Straßenverkehrsordnung

- Bearbeitung von Verordnungen im eigenen Wirkungsbereich der Gemeinde
- Abwicklung von temporären Maßnahmen, Verkehrsberechtigungen wie Inanspruchnahme von öffentlichem Gut etc.
- Vorbereitung und Unterstützung von Verkehrsverhandlungen

Straßenverwaltung

- Verwaltung öffentliches Gut der Gemeinde, öffentliche Wege, Straßennetz, Brücken
- Planung und Abwicklung von Neu- und Umbauten sowie Sanierungen
- Zusammenarbeit mit Landesstraßenverwaltung

Brandschutz, Bau & Feuerpolizei

- Einhaltung der Brandschutzbestimmungen, Kontrollen gemeindeeigener Objekte
- Bau- und feuerpolizeiliche Bestimmungen / Überprüfungen im Rahmen der Bauordnung
- Zusammenarbeit mit Rauchfangkehrern im Zuge regelmäßiger Kontrollen. Maßnahmen bei Baugebrechen im Zusammenhang mit feuerpolizeilichen Aspekten.

Veranstaltungen

- Ausstellen von Veranstaltungsbewilligungen
- Genehmigung von Veranstaltungsbetriebsstätten

Raumplanung

Abwicklung und Vorbereitung sämtlicher Belange Raumordnungsgesetzes, wie Flächenwidmung- und Bebauungspläne in Zusammenarbeit mit dem örtlich zuständigen Raumplaner.

Gemeindeeigene Gebäude / öffentliche Einrichtungen

- Organisation, Koordination, Einteilung notwendiger Sanierungs-, Instandhaltungs-, Reparatur- und Wartungsarbeiten in allen gemeindeeigenen Objekten (wie Gemeindewohnungen) und öffentlichen Einrichtungen (Schule, Kindergarten, Kinderkrippe, Gemeindeamt, Wirtschaftshof,...).
- Überprüfung und Kontrolle zur Einhaltung der Brandschutzbestimmungen, bau- und feuerpolizeilichen Bestimmungen.
- Planung und Umsetzung gemeindeeigener Kleinprojekte (Baumaßnahmen).

Gebühreneinhebung

Erstellung von Bescheiden der Herstellungs- und Anschlussbeiträge: Aufschließungsabgabe, Kanalanschluss-, Kanalbenützung-, Wasseranschlussgebühren.

Welche Informationen erhalte ich als Bauwerber vom Bauamt?

- Bebauungsbestimmungen.
- Beratung im Bauverfahren: was ist bewilligungspflichtig? Was ist anzeigepflichtig? Was ist frei?
- Was ist für eine Bewilligung erforderlich? Für eine Baueinreichung? Für eine Bauanzeige?
- Fragen zu einem bestimmten Grundstück: Flächenwidmungsplan, Bebauungsplan, Grundlegende Informationen zu Flächenwidmungsplan, Bebauungsplan und Bebauungsbestimmungen, Bauplatzerklärung / Aufschließungsabgabe, Hauskanalanschluss, Straßenplanung

Das Bauamt ist jedoch nicht Planungsbüro und kann keinen Architekten oder Ziviltechniker ersetzen. Bitte haben Sie dafür Verständnis. Sie benötigen für die Umsetzung Ihres Bauvorhabens Experten, die Sie unterstützen.

Unsere Mitarbeiter

- Ing. Markus Gausterer: bauamt@achau.gv.at, 02236/71583-27
- Ing. Anton Appel: bauamt@achau.gv.at, 02236/71583-29





Projekt Schulwegsicherung "läuft" - Danke

Der tägliche Schulweg ist oftmals und insbesondere in Achau eine große Herausforderung im Leben unserer jungen Schülerinnen und Schüler und birgt einige Risiken.

Damit unsere Kinder sicher die stark befahrene B 11 queren können, hat die Gemeinde Achau im Herbst 2022 mit einer Schülerlotsenaktion begonnen. Mitarbeiter:innen der Gemeinde Achau haben im ersten Semester die Schulwegsicherung morgens und mittags organisiert mit dem Ziel, dass freiwillige Helfer:innen dies zukünftig übernehmen.

Im 2. Schulsemester ist das auch gelungen. Es haben sich 10 freiwillige Schülerlotsen gemeldet und übernehmen nun jeden Mor-

gen von 07:30 bis 08:00 Uhr den „Dienst“ an der B11. Im Namen unserer Schulkinder möchten wir uns für dieses freiwillige Engagement bedanken.

Gleichzeitig möchten wir einen weiteren Aufruf starten: Unterstützung wird weiterhin benötigt um dieses Angebot für unsere Schulkinder langfristig anzubieten.

Haben auch Sie Interesse den Schulweg für unsere Kinder sicherer zu machen, dann melden Sie sich am Gemeindeamt.

GRÖSSTE AUSWAHL, BESTES ANGEBOT.



www.porschewien.at

VIelfalt, die bewegt.



Zeckenschutzimpfaktion

Als Service für die Achauer Bevölkerung wird ein Zuschuss zur Zeckenschutzimpfung von € 10,- in Form eines Gutscheines zur Verfügung gestellt.

In der Zeit vom 1. März 2023 bis 31. Mai 2023 liegen am Gemeindeamt die Gutscheine für die Zeckenschutzimpfung auf und werden zu den Parteienverkehrszeiten ausgegeben.



Die Gutscheine sind in der Marien-Apotheke in 2361 Laxenburg, Schloßplatz 10, (Tel.: 02236/71204) bis Ende Juni 2023 einlösbar.

Bürgerservice achau

www.achau.gv.at

Impfstatus	Impfung 2023
Ungeimpfte Personen	1. und 2. Teilimpfung
1. und 2. Teilimpfung 2022	3. Teilimpfung
3. Teilimpfung 2020	1. Auffrischungsimpfung
Letzte Auffrischungsimpfung 2018	Auffrischungsimpfung
Älter als 60 Jahre: letzte Auffrischung 2020	Auffrischungsimpfung



**Raiffeisen
Regionalbank Mödling**



Meine Bank in Laxenburg

„WIR SIND IHR
FINANZIELLER
NAHVERSORGER
VOR ORT!“

PATRICK TAUS
BANKSTELLENLEITER
LAXENBURG

**MEIN
STARKER
PARTNER**



Generalinstandsetzung Brücke B16 / Aspangbahn

Auf Grund einer erforderlichen Generalinstandsetzung der Brücke an der B16 über die Aspangbahn durch die ÖBB sowie Brückenbauabteilung des Landes NÖ ist von **11.04.2023 bis 01.09.2023 mit einer Totalsperre bzw. Einbahnregelung der B16 zwischen Kreisverkehr B16/B11 und Kreisverkehr Leopoldsdorfer Straße/Ödenburger Straße zu rechnen.**

Die entsprechenden Ansuchen zur Durchführung der Maßnahmen wurden an die Bezirkshauptmannschaft gestellt und die folgenden Umleitungsregelungen wurden durch die Behörde festgelegt.

Wir möchten Sie über die Maßnahmen informieren, damit Sie bei Ihren alltäglichen Fahrten darauf Rücksicht nehmen können:

Von 11.04.2023 bis 11.08.2023 gilt für den o.g. Straßenabschnitt eine Totalsperre

von 12.08.2023 bis 01.09.2023 ist eine Einbahnregelung (siehe beiliegendem Plan) eingerichtet.

Für Anrainer ist die Zufahrt bis zur Baustelle jederzeit gestattet.



Die Brückenbauabteilung des Landes NÖ ist bemüht die Bauzeit so kurz wie möglich zu halten.

[Übersichtsplan nächsten Seite ►](#)

WASSER FÜR

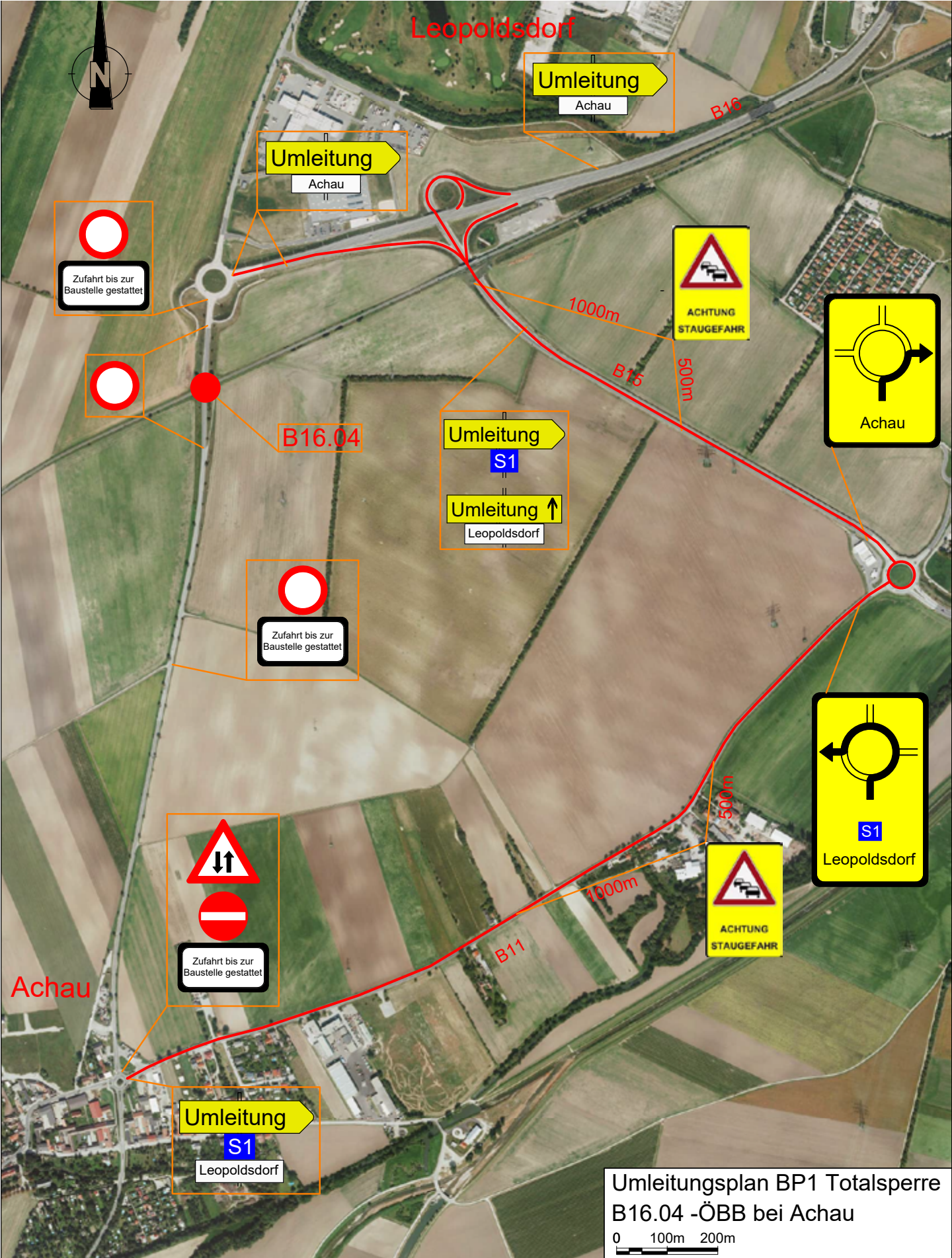
di und mi.

Seit einigen Jahren ist die Naturfilteranlage Wienerherberg erfolgreich in Betrieb. Davon profitieren auch Sie persönlich! Wir können damit alle Kundinnen und Kunden in Ihrer Gemeinde mit bestem Trinkwasser beliefern und die Wasserhärte auf 10 bis 12° dH reduzieren.

Tipp: Nähere Informationen zu EVN Wasser finden Sie auf www.evn.at/wasser

EVN
Energie. Wasser. Leben.





Umleitungsplan BP1 Totalsperre B16.04 -ÖBB bei Achau

0 100m 200m

Grünschnittsammlung

Beim Genehmigungsverfahren des neuen Wertstoffsammelzentrums wurden wir darauf hingewiesen, dass unsere dezentrale Grünschnittsammlung nicht mehr dem geltenden Regelwerk entspricht. Somit wurde bei der Eröffnung des neuen Wertstoffsammelzentrums auf eine zentrale Sammlung umgestellt und die dezentrale Grünschnittsammlung sukzessive eingestellt.

Leider haben sich die rechtlichen Rahmenbedingungen massiv verändert. Das bedeutet z.B., dass die bisherigen stationär eingegrabenen Mulden nicht mehr zulässig sind. Es ist darauf zu achten, dass die Sammlung versickerungsfrei erfolgt. Die Mulden sind in kurzen Zeitabständen zu tauschen bzw. zu leeren (Schutz gegen Regenwasser). Ablagerungen daneben dürfen nicht geduldet und die reinsortige Abgabe biogener Abfälle ist zwingend erforderlich. Anders formuliert bedeutet dies, dass eine rund um die Uhr öffentlich zugängliche Sammelstelle höchste Sorgfalt und Disziplin aller Beteiligten erfordert – eine herausfordernde Aufgabe.

Zusätzlich bedeutet eine dezentrale Sammlung verglichen mit einer zentralen Sammlung eine signifikante Erhöhung der Kosten. Nachdem die Gemeinde verpflichtet ist, sämtliche Entsorgungskosten über den Gebührenhaushalt abzudecken, führt ein Mehr an Kosten gleichzeitig über kurz

oder lang zu einer Erhöhung der Abfallgebühren. Ein sparsamer Umgang mit den finanziellen Mitteln ist daher mehr als angesagt.

Aufgrund der oben angeführten Gründe haben nahezu alle Gemeinden im Bezirk Mödling und auch im weiteren Umfeld auf eine ausschließlich zentrale Sammlung umgestellt – einige bereits seit langer Zeit.

Dieses Thema hat einige BürgerInnen in Achau stark bewegt und wurde zum Teil auch sehr emotional diskutiert. Daher hat sich der Gemeinderat auf Antrag des GGR Rudolf Moser in seiner letzten Sitzung erneut und intensiv damit beschäftigt. Im Rahmen einer umfangreichen Diskussion wurden die folgenden Punkte eingebracht:

- Das gesamte Grünschnittvolumen verursachte in den letzten Jahren ein Kostenvolumen von ca. € 20.000,- pro Jahr.
- Würde das gleiche Volumen dezentral gesammelt werden, ist mit einer Verdoppelung bis zu einer Verdreifachung der Kosten zu rechnen.
- Selbstverständlich ist eine dezentrale Sammlung für jeden Bürger einfacher und bequemer, gleichzeitig würde eine Verdoppelung der Kosten einen Mehrbedarf an ca. € 25,- pro Haushalt und Jahr bedeuten.
- Wie können Fehlwürfe, illegale Ablagerungen, Windverfrachtungen etc.

vermieden werden?

- Ein Vergleich mit anderen Gemeinden hat ergeben, dass nahezu alle Gemeinden bereits auf zentrale Sammlung umgestellt haben oder dies bereits seit langem so halten.
- Ergänzend zu den gewohnten Wochenenterminen am Bauhof, werden zusätzlich von März bis November Montag Früh (ausschließlich Grünschnitt) und Mittwochabend Abgabetermine angeboten.

Nach langer Diskussion hat sich der Gemeinderat unter Einbeziehung aller oben genannter Argumente auf einen dreimonatigen Probetrieb verständigt. In den Monaten April, Mai und Juni wird beim alten Bahnhof ein 10m³ Container aufgestellt und einmal pro Woche geleert. Dieser ist ausschließlich dafür gedacht, dass Grünschnitt in Haushaltsmengen (sprich: mit Scheibtruhe) entsorgt werden können. Diese Möglichkeit soll eine Ergänzung zum bestehenden System darstellen, größere Mengen ersuchen wir weiterhin an einem der drei möglichen Tage am Wirtschaftshof abzugeben.

Wir hoffen damit einen Kompromiss für die neue Frühjahrsaison geschaffen zu haben. Die Weiterführung wird maßgeblich vom Erfolg des Pilotbetriebes abhängen.



Standort der dezentralen Sammelstelle im Pilotzeitraum



Die NÖ Kinderbetreuungsoffensive

Die Kinderbetreuung und Ihre Entwicklung in Niederösterreich ist ein brandaktuelles und wichtiges Thema für viele Familien. Das Land Niederösterreich hat ein umfangreiches Paket für die Kleinen und Kleinsten investiert und wird das in den nächsten Jahren umsetzen. Auch für uns als Gemeinde bedeutet diese Entwicklung eine Veränderung in den Betreuungsangeboten. Welche Maßnahmen nun einerseits vom Land NÖ gesetzt werden und welche Auswirkungen das konkret in unserer Gemeinde hat, möchten wir Ihnen nachfolgend berichten.

Eckpunkte der Kinderbetreuungsoffensive

1. Weniger Schließtage in den Kindergärten

Bisher gab es in allen NÖ Landeskindergärten im Sommer 3 Schließwochen. Ab dem Sommer 2023 reduziert sich das auf eine Schließwoche.

In Achau bleibt im Sommer 2023 die 5. Ferienwoche geschlossen. In den restlichen Wochen findet eine Betreuung für alle Kindergartenkinder statt. Darüber hinaus hat die Gemeinde Achau sowohl in den Semesterferien, als auch in den Osterferien eine Ferienbetreuung durch das Team der Kinderbetreuerinnen angeboten. Bei beiden Wochen handelt es sich um Schließwochen laut den NÖ Kindergartengesetz. Wir denken, dass wir Ihnen damit ein gutes Betreuungsangebot bieten.

2. Gratis Vormittagsbetreuungs-Angebote für alle Kinder unter 3 Jahren

Bisher war der Vormittag in allen Kindergärten gratis. Ab September 2023 wird eine kostenlose Betreuung für Kleinkinder in Tagesbetreuungseinrichtungen ebenfalls möglich sein.

In Achau betreibt die Gemeinde seit September 2021 eine Tagesbetreuungseinrichtung (Kinderkrippe). In diesem eingruppigen Haus ist Platz für 15 Kinder zwischen 1 und 3 Jahren. Ab September 2023 ist selbstverständlich auch in unserem Haus die Vormittagsbetreuung gratis.

3. Kindergarten ab 2 Jahren ab September 2024

Ab dem Kindergartenjahr 2024/25 ist es möglich, dass Kinder ab 2 Jahren den Kindergarten besuchen. Das Land NÖ strebt an, dieses Angebot sukzessive zu entwickeln und auszubauen. Eine lückenlose Betreuung und Betreuungsplätze für alle wird es ab 2024 natürlich noch nicht geben können.

In der Gemeinde Achau liegt uns die Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze am Herzen. Daher hat der Gemeinderat bereits einen Grundsatzbeschluss zur Erweiterung des bestehenden Kindergartens um zumindest 2 Gruppen gefasst. Eine Genehmigung seitens des Landes NÖ liegt ebenfalls bereits vor. Momentan befinden wir uns in der Planungsphase. Wir berichten gerne in den nächsten Ausgaben über die konkreten Ausbaumaßnahmen und hoffen Ende 2024 weitere Betreuungsplätze für unsere jüngsten Achauer:innen anbieten zu können.

4. Kleinere Gruppen und bessere Betreuung

Die Gruppengröße wird in den Kindergärten ab dem Kindergartenjahr 2024/25 auf maximal 22 Kinder (bisher 25 Kinder) beschränkt. Verschiedene Gruppenmodelle (Kleinkindgruppen, alterserweiterte Gruppen etc.) sind ab September 2024 möglich. Insbesondere bei Gruppen mit Kindern unter 3 Jahren erhöht sich der Betreuungsschlüssel auf 1:5.

[weiter auf der nächsten Seite ►](#)

Fahrplan der NÖ Kinderbetreuungsoffensive

Ab Sommer 2023 – weniger Schließtage

Ferienöffnungszeiten verkürzt: eine Schließwoche im Sommer 2023

Im Landeskindergarten Achau ist im Sommer die 5. Ferienwoche geschlossen

2022/2023 gab und gibt es auch in den Semester und Osterferien (offizielle Schließwochen) Betreuungsangebote

Ab September 2023

Beitragsfreier Vormittag für alle Kinder unter 3 Jahren. Ab September 2023 nun auch für Kleinkinder
Beitragsfreier Vormittag daher auch in der Kinderkrippe Achau

Kindergartenjahr 2024/2025

Mögliche Aufnahme der 2jährigen in allen NÖ Landeskindergärten

Angestrebte Erweiterung im NÖ Landeskindergarten Achau – 2 Gruppen

Voraussichtlicher Betrieb 2025

September 2024

Reduktion der Gruppengröße

Insbesondere in Gruppen mit jüngeren Kindern erhöhter Personal-Kind-Schlüssel (1:5)

Kinderbetreuungseinrichtungen in Achau

NÖ Landeskindergarten Achau

Kurt Stepancik-Platz 3

Leitung: Sabine Veselka

Kinderkrippe Achau

Hintausstraße 18

Leitung: Sandra Novacsek

In beiden Einrichtungen werden ab September 2023 VIF (Vereinbarkeitsindikator für Familie und Beruf)-konforme Öffnungszeiten angeboten:

- 45 Stunden pro Woche (Montag bis Freitag)
- 4 Tage pro Woche 9,5 Stunden
- Mindestens 47 Wochen pro Jahr
- Angebot eines Mittagessens



Bitte: Sei kein Plastikspreader!

6.30 Uhr morgens. Auf dem Weg zur Arbeit. Erstmals ein Kaffee. In einem Coffee To Go-Einwegbecher. Läuft bei dir! NICHT!

Die meisten Becher sind mit Plastik beschichtet und deshalb gar nicht gut für die Umwelt! 84 Millionen solcher Becher werden pro Jahr alleine in Wien verbraucht – ein #lifestyle, der der Natur zu schaffen macht. Der Kaffeebecher wird nach Verwendung weggeworfen und landet dabei nicht selten auf der Straße oder auf Grünflächen.

Mittlerweile gibt es stylische Mehrwegbecher mit leiwanden Sprüchen und nicken Designs. Daheim oder im Büro nimm am besten ein Häferl aus Keramik – damit läuft's bei dir auch umweltfreundlich.

#coffeelover #läuftbeidir #wegmitdemdreck #plastikfrei #plastikfit #seikeinplastikspreader #tuwasfürdeinkarma #nachhaltigkeit #umweltschutz #noeumweltverbaende

Quelle Trennsetter.at



Schon Gewusst

In Niederösterreich landen täglich 166 Tonnen genießbare Lebensmittel im Rest- und Biomüll **#TRENN**  **SETTER**

In stillem Gedenken, möchten wir uns von unseren MitbürgerInnen verabschieden.

Leopoldine Kozlik
21.06.1920-04.01.2023

Günter Neuhold
20.09.1941-14.02.2023

Moritz Gröger
20.03.1983-19.02.2023



Für immer bleibt die Erinnerung

()

BESTATTUNG MÖDLING

Begleitung in Würde

Ihre persönliche Bestattungsvorsorge

Persönliches und unverbindliches Beratungsgespräch

Maßgeschneiderte Lösung basierend auf Ihren Wünschen

Bestattung Mödling - Ihr seriöser Partner für die Bestattungsvorsorge

www.bestattung-moedling.at



0 - 24 h | 365 Tage
02236/485 83



BESTATTUNG



Richard Grabenhofer OHG

<p><i>Hauptfiliale</i></p> <p>A-2514 TRAIKIRCHEN Semperitstrasse 14</p> <p>Tel: +43 2252 / 52 602-0</p>	<p><i>Filiale</i></p> <p>A-2483 EBREICHSDORF Rathausplatz 2</p> <p>Tel: +43 2254 / 74 602</p>
<p>Bitte um telefonische Voranmeldung!</p> <p>www.bestattung-grabenhofer.at office@bestattung-grabenhofer.at</p> <p><small>Abholdienst: 0 – 24 Uhr, 365 Tage im Jahr erreichbar!</small></p>	

Ferienprogramm 2023

Die Planungen für unser Ferienprogramm 2023 sind bereits abgeschlossen und wir freuen uns mit der nächsten Postwurfsendung das Ferienprogramm 2023 zu verteilen.

In diesem Jahr haben wir 8 unterschiedliche Wochenprogramme zusammengestellt. Wir freuen uns Aktivitäten im Bereich Wissenschaft und Technik, Tanz, Sport und Bewegung, einem Ausflugsprogramm und einem Englischschwerpunkt anbieten zu können. Die Anmeldungen starten ab April 2023. Alle näheren Informationen und Details sind in der Ferienspielbroschüre, sowie der Homepage www.kurse-achau.at zu finden. Auch die Anmeldung erfolgt direkt über die Homepage.

Die Kosten belaufen sich für alle Ganztageswochen auf € 70,- pro Kind und Woche (für das Mittagessen werden € 5,- pro Tage pro Kind verrechnet), für alle Halbtagesaktivitäten auf € 35,- pro Kind und Woche.

Wir freuen uns auf den Sommer 2023.



SEAT **5 Jahre Garantie¹ auf alle Modelle**

Eintauschbonus von **€ 1.000,-²** für deine SEAT SUVs

Der **SEAT Arona** Der **SEAT Ateca** Der **SEAT Tarraco**

Verbrauch: 1,5 – 9,5 l/100 km. CO₂-Emission: 34 – 215 g/km. Stromverbrauch: 15,3 – 18,4 kWh/100 km. Stand 02/2023. Symbolfoto. 5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. ¹Aktion gültig für alle Kaufverträge eines SEAT Arona, Ateca und Tarraco vom 11. November 2022 bis 31. März 2023 bei Eintausch eines Gebrauchtwagens (Zulassung länger als 4 Monate). Ausgenommen sind Leih- und Mietwagen aller Art. Nur bei teilnehmenden SEAT Betrieben. Stand 02/2023. seat.at/eintauschbonus-suv

AUTOHAUS
Keglovits
Ihr Mobilitätspartner

KEGLOVITS GesmbH
2322 Zwölfaxing, Schwechater Straße 59-71, Tel. 01/7072201
2521 Trumau, Lufßstraße 1, Tel. 02253/6267
seat.keglovits.at

Geburtstage und Ehrungen



Familie Grabner, Goldene Hochzeit



Tauscher Ella 80. Geburtstag



Wir begrüßen



Die Gemeinde Achau freut sich über unsere jüngsten MitbürgerInnen und heißt sie recht herzlich Willkommen.

Falls auch Sie Ihr Neugeborenes der Gemeinde vorstellen möchten, freuen wir uns Ihr Einverständnis sowie optional ein Foto unter office@achau.gv.at entgegenzunehmen.



David Amler 06.01.2023



Leandro Pejić 24.05.2022



Dominik Raidl 13.12.2022

Komfortzuschlag beim AST „Mobilregion Mödling“ entfällt ab April 2023

Anrufsammeltaxis (AST) stellen eine wichtige Ergänzung zu Bahn und Bus in Niederösterreich dar.

Um den öffentlichen Verkehr noch attraktiver zu machen, übernimmt das Land Niederösterreich ab April 2023 den Komfortzuschlag für die Nutzerinnen und Nutzer des Anrufsammeltaxis „Mobilregion Mödling“.

Konkret bedeutet das für alle Achauer:innen, dass der Aufschlag in der Höhe von € 2,- auf den VOR Tarif, der bisher bei jeder Fahrt zu bezahlen war, wegfällt.

Damit gilt der normale VOR Tarif nicht nur in den Bahnen und Bussen in Niederösterreich, sondern auch in sämtlichen durch das Land geförderten Anrufsammeltaxis.

Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko: Bedarfsorientierte Verkehre als Teil der Gesamtmobilität

„In Niederösterreich wurden in den letzten Jahren die klassischen Linienverkehre – Busse und Bahnen – stark ausgebaut. Auf diesem Fundament setzen zunehmend bedarfsorientierte Verkehre wie

AST auf, um auch die erste oder letzte Meile abzudecken. Mit dem Entfall des Komfortzuschlages sind sie nun Bestandteil des VOR Tarifsystems und die Benutzung dieser smarten Angebote günstiger“.

Ziel ist die Schaffung eines einheitlichen Mobilitätssystems für ganz Niederösterreich, bei dem sämtliche Wege bestmöglich nachhaltig und umweltfreundlich abgedeckt werden können: mit Bus, Bahn oder mit demselben Ticket jetzt auch per AST.



TARIFSYSTEM	Externe Haltepunkte										
	Breitenfurt, Laab im Walde	Wienerwald	Kaltenleutgeben	Hinterbrühl, Gießhübl, Maria Enzersdorf, Mödling, Wr. Neudorf, Gumpoldskirchen, Guntramsdorf	Perchtoldsdorf, Brunn am Gebirge, Vösendorf, Hennersdorf	Gaaden bei Mödling	Münchendorf	Biedermannsdorf, Laxenburg, Achau	U1 Oberlaa U6 Siebenhirten S-Bahn Liesing Arztzentrum & phys. Inst. (Wien, 23. Bezirk)	Baden Bahnhof	Heiligenkreuz bei Baden
Breitenfurt, Laab im Walde	2,40	3,60	4,80	4,80	4,80	4,80	7,10	5,90	3,60	5,90	4,80
Wienerwald		2,40	3,60	3,60	4,80	3,60	5,90	4,80	4,80	4,80	3,60
Kaltenleutgeben			2,40	4,80	4,80	3,60	7,10	5,90	3,60	5,90	4,80
Hinterbrühl, Gießhübl, Maria Enzersdorf, Mödling, Wr. Neudorf, Gumpoldskirchen, Guntramsdorf				2,40	3,60	3,60	3,60	3,60	4,80	4,80	4,80
Perchtoldsdorf, Brunn am Gebirge, Vösendorf, Hennersdorf					2,40	4,80	4,80	3,60	3,60	4,80	5,90
Gaaden bei Mödling						2,40	4,80	4,80	5,90	3,60	3,60
Münchendorf							2,40	3,60	5,90	4,80	5,90
Biedermannsdorf, Laxenburg, Achau								2,40	4,80	5,90	5,90

Umweltfreundlich unterwegs mit sharetoo

Seit zwei Jahren gibt es bei uns in Achau nun die Möglichkeit mit sharetoo eine umweltschonende und kostengünstige Alternative zum eignen PKW zu nutzen. Unterstützt wird dieses Angebot von der Gemeinde Achau die den Strom für die Nutzer zur Verfügung stellt!

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, den tatsächlichen Bedarf für Ihr Zweitauto zu prüfen?

Neben dem klassischen Zweitauto besteht die Alternative eines car-sharings mit sharetoo. Neben der gemeinsamen Nutzung eines Fahrzeuges, stellt das Sharetoo-Modell auch eine umweltfreundliche und nachhaltige Mobilitätslösung dar. Informieren Sie sich auf www.achau.gv.at bzw. www.sharetoo.at

Die Schritte zu Ihrem car-Sharing Auto

1. Registrierung
2. Registrieren Sie sich über die sharetoo App oder Website
3. Fahrzeug Buchen
4. Reservieren Sie ein Fahrzeug am Wunschstandort via sharetoo App oder Website
5. Öffnen Sie mit der App das Fahrzeug und los geht's. Mit der App wird das Fahrzeug auch geschlossen
6. Retournieren

Nach Ihrer Fahrt stellen Sie das Auto einfach wieder am selben Standort ab.



Kaiserin Elisabeth-Straße 2
2340 Mödling
Tel.: +43 2236 42 210-0 | Fax: DW 27

www.anwaltszentrum.at | office@kb-partner.at

 KRIST/BUBITS
Rechtsanwälte OG
anwaltszentrum.at



Baumpflanzungen

Bitte um Vorsicht bei Baumpflanzungen!

Der nachhaltige Schutz der Umwelt und des Klimas gehören wohl zu den größten Herausforderungen unserer Zeit. Dies sind Herausforderungen, die wir nur gemeinsam bewältigen können.

Viele Menschen setzen in der letzten Zeit darauf, Bäume zu pflanzen, um damit ein Bewusstsein für konkreten Klimaschutz zu schaffen.

Durch diese Baumpflanzungen kommt es jedoch vermehrt zu Beeinträchtigungen der Leitungsinfrastruktur. Strom-, Gas-, Wasser-, Wärme- und Datenleitungen, die im Untergrund verlegt wurden, sind gefährdet. Bäume und deren Wurzeln stellen für Leitungen ein Gefahren- und Schädigungspotential dar.

Damit neue Bäume im Einklang mit der Leitungsinfrastruktur wachsen können, ist es wichtig, dass bei Neupflanzungen ein ausreichender Mindestabstand eingehalten wird.

Außerdem braucht es für solche Pflanzungen immer das Einverständnis des Grundeigentümers.

Als Gemeinde stehen wir Ihnen hier für weitere Auskünfte und Beratung gerne zur Verfügung.

Lassen Sie uns weiterhin gemeinsam ein Zeichen für den Klimaschutz zu setzen und dabei helfen, die Versorgungssicherheit aufrechtzuerhalten.



Patissière-Prüfung an der HLW-Biedermannsdorf

Auch in diesem Jahr nutzten wieder talentierte Nachwuchs-Pâtissière die Möglichkeit, an der HLW-Biedermannsdorf die 48-stündige Zusatzausbildung mit Zertifikatsprüfung abzuschließen.

Die hervorragenden Ergebnisse beweisen, dass hier viel Leidenschaft und große Sorgfalt an den Tag gelegt wurden.

Als praktische Aufgabenstellung galt es, eine Torte zu einem freien Thema zu entwerfen und diese in 8 Stunden an- und auszufertigen. Die dabei entstandenen äußerst kreativen und wohlschmeckenden Torten konnten nicht nur den Herrn Fachvorstand und Kursleiter, Dieter Kranzl, BeD, sondern auch die externe Prüferin und Konditormeisterin Erika Stefal, BEd sowie die Vorsitzende Frau Dir. OStR. Mag. Brigitte Schmid überzeugen. Wir gratulieren unseren Schülerinnen zu den sehr engagierten Leistungen und zu ihrem ausgezeichneten Erfolg!

Kreativ und tatkräftig geht es an der HLW Biedermannsdorf aber nicht nur in der Küche zu. Nach langjähriger Corona-Pause dürfen die Abschlussklassen der Maturajahrgänge am 10. März 2023 wieder einen Schulball unter dem Motto „Welcome to the Mafia“ veranstalten.

Der Dresscode Schwarz, Weiß, Gold, Rot sowie schicke Anzüge und Abendkleider lassen auf einen erinnerungswürdigen Abend hoffen.



Nathalie Krsnak, Victoria Rauner, Amber Schnabl mit Prüferin Konditormeisterin Erika Stefal, BEd



Hund und Erholung

Der Frühling ist nun da und sowohl Mensch als auch Tier zieht es wieder nach draußen. Bitte beachten Sie beim Spaziergang mit Ihrem Vierbeiner einige Verhaltensregeln und nehmen Sie Rücksicht auf andere Tiere, Menschen und unsere Landwirtschaft.

Österreich kann zu Recht stolz auf die heimischen landwirtschaftlichen Betriebe sein, die gesunde Lebensmittel erzeugen. Müll und Hundekot haben jedoch nichts in unserer Nahrung und auf landwirtschaftlichen Flächen zu suchen.

Hundekot ist nicht nur für die Produktion von Lebensmitteln unhygienisch, insbesondere bei der Futterherstellung für andere

Tiere kann die Verunreinigung lebensgefährlich sein.

In Achau haben wir ein sehr dichtes Netz an Hundekotspendern und öffentlichen Mistkübeln. Wir erweitern diese und rüsten regelmäßig nach. Bitte machen Sie davon Gebrauch!

Hundehalter haben eine besondere Verantwortung für Ihre Hunde gegenüber anderen Menschen, Hunden und den frei lebenden Tieren. Bitte nehmen Sie deshalb Ihre Hunde an die Leine!

Deshalb unser Appell an alle Hundehalter:

- Hinterlasse öffentlich oder private Flächen so sauber wie du diese vorzufinden wünschst.
- Sammle und entsorge den Hundekot!
- Bedenke deine Verantwortung für dich und deinen Vierbeiner und nimm Rücksicht auf andere.
- Respektiere die Funktion von landwirtschaftlich genutzter Flächen – diese sind kein Hundeklo!

Hundezone Achau

Doch auch für einen freien und trotzdem sicheren Auslauf, für Ihren Vierbeiner, ist in Achau gesorgt.

Alle Achauer:innen haben die Möglichkeit unsere Hundezone zu nutzen. Diese befindet sich hinter dem Friedhof. Einfach rechts beim Friedhof den Schotterweg entlang gehen und dann immer geradeaus – schon ist das Ziel erreicht.

Für den Zutritt zu diesem Bereich bitten wir Sie sich einen Schlüssel von der Gemeinde Achau abzuholen. Wir erlauben uns, für den Schlüssel, € 20,- (einmalig) in Rechnung zu stellen.

Danach steht dem Spaß mit Ihrem Vierbeiner nichts mehr im Wege. Es kann jederzeit getollt, gespielt, geschnüffelt und erkundet werden. Auch an eine Sitzmöglichkeit für Hundebesitzer/innen wurde gedacht. Selbst an wärmeren Tagen kann ausgiebig gespielt werden, da es in unserer Hundezone eine Wasserversorgung bzw. einen Trinkbrunnen gibt. Somit kann man sich und seinen Liebling abkühlen und erfrischen.

Nutzen Sie die Möglichkeit für einen freien und entspannten Auslauf. Wir wünschen Ihnen und allen Vierbeinern viel Spaß!



Sochor eröffnet innovatives Logistikzentrum



■ Baustoffhändler Sochor investiert 20 Millionen Euro in digitales Logistiklager

■ 16.000 Palettenplätze im Hochregalager in Achau im Süden Wiens

■ Digitales Lagerverwaltungssystem

■ Verbesserte Absicherung der Warenergung als Lieferant der Bauindustrie und des Baugewerbes

Eröffnung eines hochmodernen Logistiklagers in Achau 2023

Die Geschäftsführung hat sich im Jahre 2020 entschlossen, in ein eigenes Logistiklager für das Zustellgeschäft in Achau im Süden Wiens zu investieren. Baubeginn war im Oktober 2021, die Fertigstellung bereits im Jänner 2023. Die Planung des Bauprojektes erfolgte durch das Architekturbüro Mühlbacher-Marschalek. Mit der Errichtung wurde die Firma Goldbeck-Rhomberg als Generalunternehmer beauftragt.

Die beiden bestehenden Baustoffhandelsstandorte in Wien 10, Triester Straße und in Wien 23, Breitenfurter Straße, werden künftig durch das neue Logistikzentrum deutlich entlastet. Die Standorte können sich dadurch künftig auf das Abholgeschäft konzentrieren.

Diese zusätzliche Lagerkapazität von 16.000 Palettenstellplätzen in Achau bedeutet eine Verdoppelung jener des bisherigen Hauptstandortes in Wien-Favoriten. Dadurch erhöht sich die Warenverfügbarkeit für die kurzfristige Belieferung der Sochor Kundschaft.

Diese jüngste Entwicklungsstufe dient mittel- und langfristig, um eine erfolgreiche Weiterentwicklung des Unternehmens am Wiener Markt zu ermöglichen und wird

den Servicegrad zur Kundschaft weiter verbessern.

Digitales Lagerverwaltungssystem

Der neue Logistikstandort Achau ist seit Mitte Jänner 2023 in Echtbetrieb und seit diesem Zeitpunkt wird die Ware von diesem Standort aus an KundInnen ausgeliefert. Die Warensteuerungen bzw. Kommissionierungen erfolgen mittels einem modernen Lagerverwaltungssystem, welches in den letzten zwei Jahren gemeinsam mit dem Anbieter des Warenwirtschaftssystems speziell auf die Anforderungen von Sochor programmiert wurde. „Dies unterstützt unsere Mitarbeiter und MitarbeiterInnen im Logistikbereich bei der Kommissionierung der Kundenaufträge an einem Standort mit mehreren tausend Artikeln natürlich enorm“, freut sich die Geschäftsführung. Ziel ist es, dass die Warenflüsse mit der neuen Technologie in verbesserter Qualität abgearbeitet werden können. Um die Dienstleistung an der Kundschaft weiter zu verbessern, wird im vollwertigen Zweischichtbetrieb von 5 Uhr morgens bis 21 Uhr abends gearbeitet.

Am Standort Achau werden derzeit 16 Personen beschäftigt.

Richtungsweisende Investitionen auch in ökologischer Hinsicht

Am Dach der Lagerhalle wurde eine Photovoltaikanlage installiert, die bei entsprechender Bestrahlung den Energiebedarf zur Gänze abdeckt. Die elektrisch betriebenen Flurförderfahrzeuge sind für den Zweischichtbetrieb mit Wechselakkus ausgestattet. „Für den nicht unwahrscheinlichen Fall, dass künftig nur mit emissionsfreien Lkws die Zustellung in den Ballungsräumen gestattet ist, bietet sich der Logistikstandort Achau vor den Toren Wiens als optimaler Anlaufpunkt für die-

selbetriebene Langstrecken-Lkw unserer Lieferanten bestens an. Wir übernehmen dann die Ware und liefern in diesem Fall mit unseren zukünftigen emissionsfreien Fahrzeugen in die Bundeshauptstadt“, ist Geschäftsführer Johannes Kauer vom Standortkonzept überzeugt. „Wir haben mit unserem Logistiklager für unser Unternehmen mit einem Blick nach vorne eine wegweisende Investition getätigt und sind somit für die Zukunft gut aufgestellt.“

Sochor – seit 129 Jahren im Dienste der Bauwirtschaft

Die Baustoffhandel A. Sochor & Co GmbH mit Sitz in Wien ist seit 1894 ein fixer Bestandteil am Wiener Markt und ist Händler für Baustoffe, Fliesen und Trockenbaumaterialien. Das Unternehmen erwirtschaftete 2022 mit 152 MitarbeiterInnen einen Umsatz von 100 Mio. Euro Umsatz an zwei Standorten in Wien. Sochor ist der zuverlässige Partner für alles rund ums Bauen, Renovieren und Sanieren, auch für PrivatkundInnen.

Über die Unternehmensgruppe Sochor

Die Unternehmensgruppe Sochor ist neben dem Baustoff- und Fliesenhandel noch in zwei weiteren Geschäftsfeldern tätig. Die Baumärkte A. Sochor & Co GmbH ist Franchisenehmer von OBI und betreibt an vier Standorten in Wien und Niederösterreich OBI Baumärkte. Ein weiteres Geschäftsfeld ist die Entwicklung und Errichtung der eigenen Immobilien, welche in der A. Sochor & Co Gesellschaft m. b. H. verwaltet werden. Darüber hinaus erbringt die A. Sochor & Co Gesellschaft m. b. H. Managementdienstleistungen für die gesamte Unternehmensgruppe. Die Unternehmensgruppe Sochor erwirtschaftete 2022 mit 629 MitarbeiterInnen 210 Mio. Euro netto.

BEZIRKSPOLIZEIKOMMANDO MÖDLING






BEZIRKSPOLIZEIKOMMANDO MÖDLING



Betrugsmasche per Messenger-Diensten!

Immer häufiger kommt es zu – meist versuchten - Betrugshandlungen via Messenger-Diensten wie SMS, WhatsApp, Telegram usw. Wenn Sie eine SMS oder WhatsApp-Nachricht von ihrem Sohn oder ihrer Tochter mit Geldforderungen und "neuer" Telefonnummer bekommen, dann kontaktieren Sie ihr Kind auf der bereits bekannten Telefonnummer und fragen Sie nach!!!

-  Veranlassen Sie keine Auslandsüberweisungen auf Konten, die Sie nicht kennen.
-  Vermeiden Sie den Kontakt mit den Betrügern und blockieren Sie die Telefonnummer
-  Erstellen Sie Anzeige bei der Polizei.



Aktuelle Zahlen

Zahlen bei Einbrüchen in Wohnraum sinkend – dennoch kein Grund unaufmerksam zu sein!

Im Jänner 2023 sank die Anzahl von Einbrüchen/ Einbruchversuchen in Wohnräumlichkeiten im Vergleich zum Vormonat Dezember 2022 im Bezirk Mödling deutlich. Dennoch wurden insgesamt **15** Einbruchdelikte im gesamten Bezirk der Polizei angezeigt. Bei 4 Taten handelte es sich lediglich um Einbruchversuche, wobei nichts gestohlen wurde.

Bei den Tatorten handelte es sich 2x um Wohnungen und 13x um Einfamilienhäuser. Nur bei 2 Delikten erfolgten die Taten eindeutig zur Dämmerungszeit. Meist wurde durch Aufzwängen von Fenster bzw. Terrassentüren im Erdgeschoss eingebrochen. Gestohlen wurden meist Bargeld, Münzen und Schmuck.

Die Tatorte lagen im Jänner in den Gemeinden Hinterbrühl, Mödling, Perchtoldsdorf, Vösendorf und Wiener Neudorf.



POLIZEI  **Notruf 133**



Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Achau

Zur Jahreshauptversammlung hat das Kommando der Feuerwehr Achau am 27. Jänner 2023 in das Gasthaus Bedernik geladen. Von der Gemeinde Achau nahmen Bürgermeister Ing. Johannes Würstl und Vizebürgermeister Ing. Rudolf Sattler teil. Für das Abschnittsfeuerwehrkommando Mödling Industriezone Hauptverwalter Robert Rainer.

An Gesamtstunden waren im letzten Jahr 7261 Stunden von den ehrenamtlichen Mitgliedern erbracht. 52 Einsätze, 58 Übungen und Schullungen sowie 486 sonstige Tätigkeiten. Ein großes Projekt konnte im letzten Jahr von den Mitgliedern umgesetzt werden. Die Anschaffung eines Wechselladerfahrzeuges mit Kran. Dafür wurden über 600 Stunden Eigenleistung in das Projekt investiert und das Fahrzeug zu einem Einsatzfahrzeug umgebaut. Auch die Feuerwehrjugend von Achau war sehr aktiv. 47 Jugendstunden/Aktivitäten/Veranstaltungen.

Feuerwehrkommandant Christian Giwiser bedankte sich bei allen Feuerwehrmitgliedern für die geleistete Arbeit und bei der Gemeinde Achau für die Unterstützung und Zusammenarbeit. Bürgermeister Ing. Johannes Würstl dankte im Namen der Gemeinde Achau für den Einsatz und die ehrenamtlichen geleisteten Stunden und berichtete über die kommenden Entwicklungen in der Gemeinde Achau.

Für das Jahr 2023 stehen zwei Jubiläen an. 150 Jahre Feuerwehr Achau und 40 Jahre Feuerwehrjugend Achau. Beim Feuerwehrfest am 03. und 04. Juni 2023 wird es eine Festveranstaltung geben.

Im Zuge der Jahresmitgliederversammlung konnte Feuerwehrkommandant Christian Giwiser Auszeichnungen der Feuerwehr Achau an Mitglieder übergeben.

Die Verdienstmedaille in Bronze erhielten Matthias Nagy, David Swoboda, Sebastian Exarchos.

Die Verdienstmedaille in Silber an Stefan Andachter und Manuel Grabner.



Feuerwehr Notruf 122



Bericht aktuelle Einsätze

Am 05.02.2023 um 04:49 wurden die Kameraden/Innen der Freiwilligen Feuerwehr Achau durch "stillen Alarm" aus dem Schlaf gerissen.

Ein PKW-Lenker hat die Kontrolle über sein Fahrzeug verloren und kam im Feld neben der Straße auf dem Dach zu liegen. In Absprache mit der Polizei wurde das Fahrzeug auf die Räder gestellt und mit dem Wechselladerfahrzeug mit Kran gesichert in einer Pannbucht abgestellt. Während der Arbeiten sperrte die Polizei die Straße.

Nach ca. 1h konnten die 2 Feuerwehrfahrzeuge und 8 Mann wieder einrücken.

Zu einer Fahrzeugbergung B16 Höhe Schwechatbrücke wurde die Freiwillige Feuerwehr Achau am Sonntag um 09:10 Uhr gerufen. Ein PKW Lenker kollidierte mit seinem Fahrzeug an einem Baum und in weiterer Folge mit einem Strommasten. Der PKW blieb im Feld neben der B16 fahrunfähig liegen. Die FF Achau konnte mit Rüstlöschfahrzeug, Wechselladerfahrzeug mit Kran und 9 ehrenamtlichen

Einsatzkräften das Fahrzeug vom Acker entfernen und auf einem sicheren Platz abstellen.

Wieder einmal hat sich das erst vor kurzem in Betrieb gegangene Wechselladerfahrzeug mit Kran bewährt und für die Feuerwehrmitglieder die Arbeit sicherer und leichter gemacht.



Feuerlöscher Überprüfung 2023

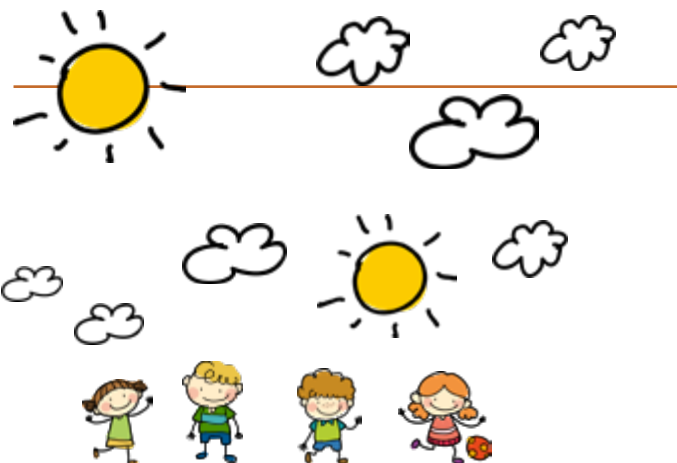
Am Samstag den 15. April findet von 09:00 bis 12:00 im Feuerwehrhaus der Freiwilligen Feuerwehr Achau eine Feuerlöscher Überprüfung statt.

Feuerlöscher müssen alle 2 Jahre überprüft werden. Beachten Sie den gelben Aufkleber auf dem Feuerlöscher. Der Aufkleber gibt Ihnen über die nächste Überprüfung Auskunft.

Wenn sie noch keinen Feuerlöscher in der Garage oder im Heizraum haben, dann können Sie sich beraten lassen und einen Feuerlöscher ankaufen.

Die Überprüfung der Feuerlöscher wird von einer Fachfirma für Löschgeräte durchgeführt.





Ostern naht in großen Schritten!

Ostern bei uns und in anderen Ländern

Bald ist es wieder soweit – Ostern steht vor der Tür. Jetzt- kurz vor Ostern – wird die Vorfreude natürlich größer. Die Vorbereitungen für die Feiertage haben begonnen und alle haben richtig Spaß beim Dekorieren oder beim Basteln und Bemalen von Ostereiern.

Warum wird Ostern gefeiert?

Für Menschen christlichen Glaubens ist Ostern das älteste und wichtigste Fest. Es erinnert die Menschen an den Tod und die Wiederauferstehung von Jesus Christus. Neben der religiösen Bedeutung wird Ostern aber auch als Fest zur Begrüßung des Frühlings gesehen. Man freut sich, dass der Winter endlich ein Ende hat und die Natur wieder zum Leben erwacht.

Ostern in Italien

In Italien ist Ostern ein sehr wichtiges Fest, denn dort leben viele Katholiken. Auf italienisch heißt das Fest „Pasqua“. Die christlichen und kirchlichen Bräuche werden in diesem Land besonders gepflegt. Am Karfreitag werden viele kirchliche Umzüge veranstaltet. Ab Ostersonntag feiern die italienischen Christen überall und sind fröhlich. Ein wichtiges Symbol für Jesus in Italien ist die Taube. So gibt es zum Osterfest auch traditionell die sogenannte Ostertaube „Colomba“, eine Art Kuchen in Form einer Taube.

Ostern in Frankreich

In Frankreich bleiben – wie in vielen anderen Ländern – die Kirchenglocken an den Kartagen von Gründonnerstag bis Karsamstag stumm. Auch bei uns in Achau wird diese Tradition gelebt. Die „Ratschenkinder“ sind dann unterwegs. Man erzählt sich, dass die Glocken in diesen Tagen nach Rom reisen um den Papst zu besuchen. Pünktlich zum Ostersonntag sind sie von ihrem Ausflug aber wieder zurück und bringen als Geschenk Ostereier und Süßigkeiten mit.

Ostern in den USA

In den USA wird Ostern wie bei uns mit jeder Menge bunten Ostereiern, Süßigkeiten, dem Osterhasen und religiösen Bräuchen gefeiert.

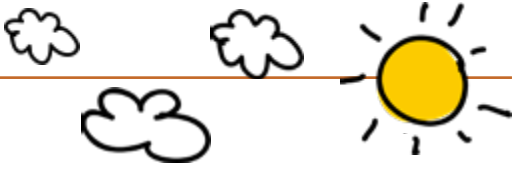
Ostern in Mexiko

Fast 2 Wochen lang feiern die Mexikaner Ostern mit Musik und Tanz. Die Straßen sind bunt geschmückt mit Girlanden und überall ist Musik zu hören, die Menschen tanzen und tragen dazu bunte Hüte. Für Kinder gibt es in manchen Gegenden die beliebten Pina-tas (bunte Figuren aus Pappmache mit Süßigkeiten gefüllt).

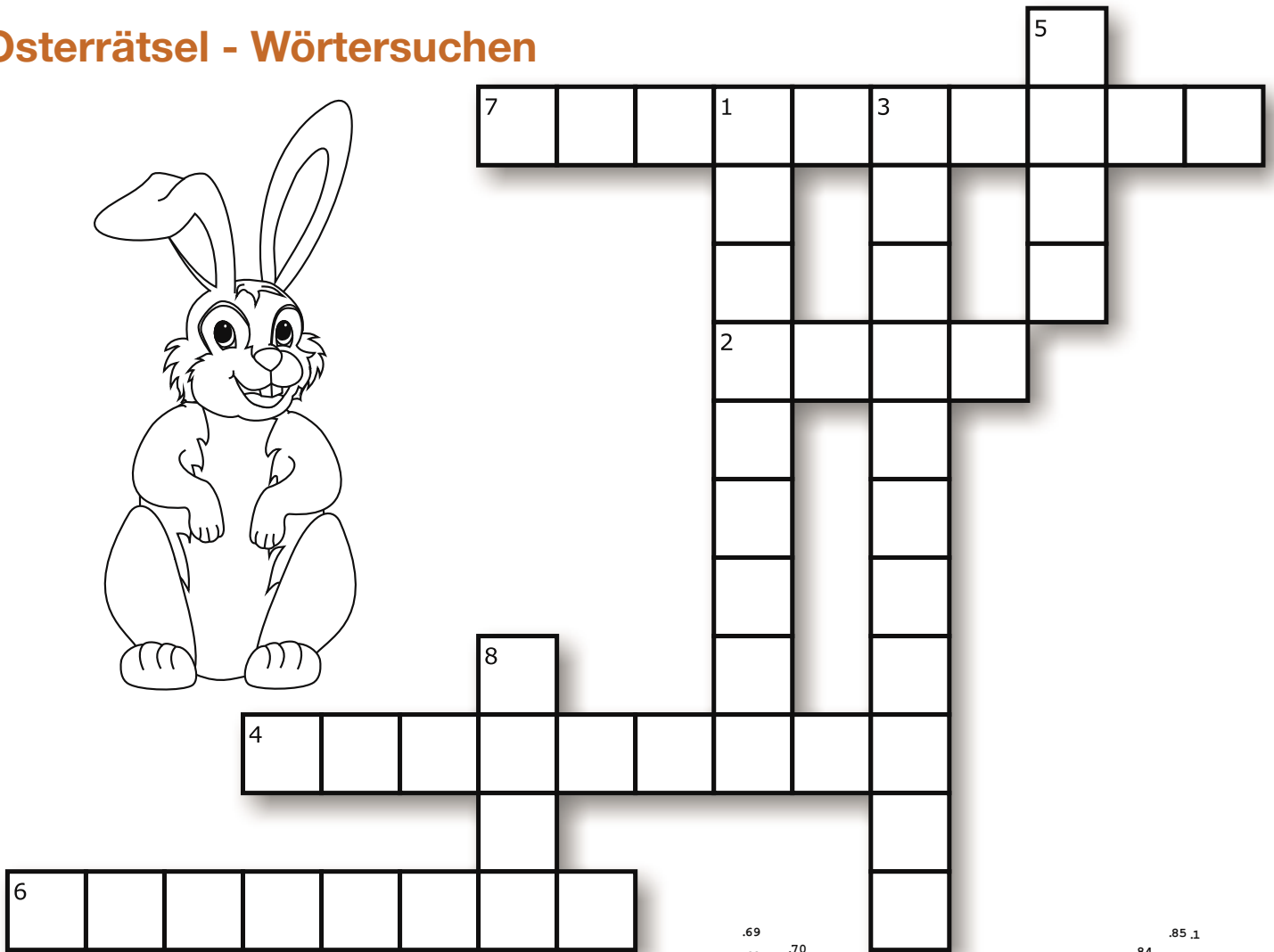
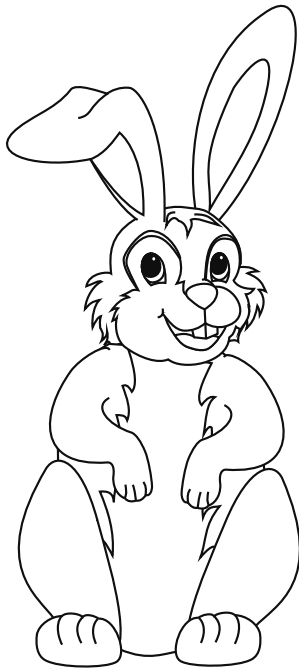
Vielleicht möchtet ihr uns ja auch eure ganz besondere Ostertradition mitteilen. Schreibt uns doch einfach. Gerne berichten wir über eure speziellen Traditionen.

In diesem Sinne wünschen wir euch frohe Ostern und viel Spaß bei der Eiersuche!



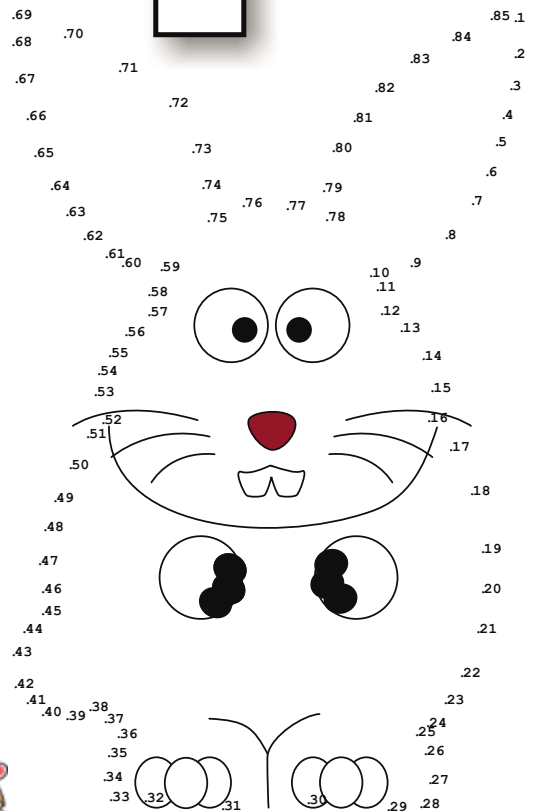


Osterrätsel - Wörtersuchen



Umlaute werden als Ä, Ö, Ü eingetragen, nicht AE, OE, UE.

1. Wer bringt die Ostergeschenke?
2. Wir bemalen an Ostern die...
3. Welcher Tag folgt auf den Ostersonntag?
4. Was versteckt der Osterhase den Kindern?
5. Die Eierschale besteht vor allem aus...
6. In welcher Jahreszeit ist Ostern?
7. Woraus bestehen Osterhasen die man naschen kann?
8. Wie viele Buchstaben hat das Wort 'Osterhase'?





Neues aus der Volksschule

In den letzten Wochen setzte unsere Schule einen Schwerpunkt zum Thema „Lesen“.

Unbestritten gehört Lesen zu einer der wichtigsten Grundkompetenzen und ist Voraussetzung für ein Zurechtfinden im Leben. Lesen fördert zudem Vorstellungskraft und Fantasie.

Umso wichtiger ist es, unseren Schülerinnen und Schülern das Lesen schmackhaft zu machen. Alle Lehrerinnen und Lehrer der

Volksschule Achau/Hennersdorf haben sich dafür tolle Projekte einfallen lassen.

Die Klassen 1a und 3a haben gemeinsame Lesestunden dafür genutzt, dass die älteren SchülerInnen unseren Tafelklässlern aus Büchern vorlesen. Teilweise konnten die SchülerInnen der ersten Klasse schon mit Freude mitlesen.

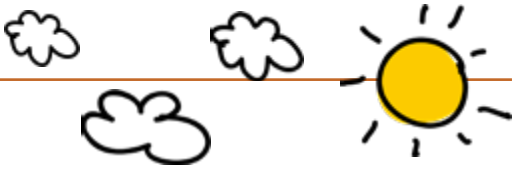
Unsere 1b hat die neuen Medien für Leseübungen verwendet. Die



Beim Lesen 1a und 3a



3b im Kindergarten Hennersdorf



Kinder haben an den Laptops bzw. Tablets Aufgaben bewältigt und das Silbentraining durch lustige Übungen mit Spaß gemeistert.

Die SchülerInnen der 2b verbrachten einen aufregenden Leseabend in der Schule. Mit viel Freude am Lesen verging die Zeit wie im Flug, und die Präsentationen der Bücher waren nicht nur für die Eltern ein Gewinn.

Eine spannende Lesenacht verbrachten die Kinder der 2a und der 4. Klasse miteinander. Sie haben gemeinsam in der Schule übernachtet. Es wurden Spiele gespielt, und nach einer gemeinsamen kurzen Nachtwanderung und Pizzaessen durften die Kinder mit Taschen- und Stirnlampen in ihren Schlafsäcken lesen. Diese Nacht in der Schule werden sie sicher niemals vergessen.

Einen besonderen Ausflug machten die 3. Klassen. Sie besuchten die Kindergartenkinder in Achau und Hennersdorf. Die SchülerInnen der 3b hatten viel Freude am Vorlesen und Schmökern in den Bilderbüchern und waren die großen Vorbilder für unsere zukünftigen Tafelklässler.

Und dank unserer tollen Schulbibliothek wird uns der Lesestoff in der Schule so schnell nicht ausgehen...

Liebe Grüße Jenny Falchetto-Zwickl
Schulleitung



Lesenübungen 1b



Lesenacht der 4. Klasse



Leseabend 2b



Der Bürgermeister unterwegs im Fasching

Auch diesen Faschingsdienstag machte sich unser Bürgermeister Hannes Würstl mit dem Bürgerservice und 260 Stück Krapfen im Gepäck auf, um unsere Kinder in der Kinderkrippe, dem Kindergarten und der Volksschule zu besuchen.

Zur Auswahl standen für die kleinen und großen Faschingshelden Marillen- sowie Vanillekrapfen.

Die Krapfen wurden nach den Wünschen der Kinder in der Bäckerei vorbestellt und von unserer Bürgerservicemitarbeiterin Miriam Pimingsdorfer ofenfrisch um 7:00 Uhr in Mödling aus der

Backstube abgeholt. Ein wahrer Genuss. Natürlich haben wir auch nicht auf die Mitarbeiter:innen in unseren Bildungseinrichtungen vergessen. Gemeinsam mit den Kindern wurde die Faschingsjause so richtig genossen.

Liebe Kinder! Das nächste Mal besucht euch unser Bürgermeister wieder zu Ostern. Gemeinsam mit dem Osterhasen wird er wieder seine Runden durch Achau drehen.



Vogerltanz und Krapfen mit der Bürgerliste



Über 120 Kinder beim Kinderfasching im Pfarrheim

Ende Jänner konnte im Pfarrheim -nach 2 Jahren Corona bedingter Pause- endlich wieder ein Kinderfasching stattfinden.

Die Schlange im Vorraum beim Einlass riss lange nicht ab und mündete bei manchen Ankommenden gleich weiter in die fast endlose Polonaise.

Die Verkleidungen, Masken und Make-ups waren ausgesprochen kreativ. Nicht nur, die der Kinder. Erfreulicherweise waren auch viele Eltern verkleidet!

Unser Bürgermeister Hannes bekam vom ausgelassenen Spektakel (z.B. dem Sesseltanz) nur die Hälfte mit: Er und sein Team standen

in der Küche vorm Fritter, wo sie Pommes und Würstel für die hungrige Meute im Accord vorbereiteteten.

Natürlich gab es auch Krapfen für alle Kinder und eine Tombola (jedes Los ein Treffer!). Vielen lieben Dank an alle Spender! Das Highlight am Ende war wieder die Öffnung des großen Luftballonnetzes – das war eine Gaudi! Das ein oder andere Konfetti rund um das Pfarrheim wird uns noch länger an den lustigen Nachmittag erinnern!

Barbara Würstl für die Bürgerliste Achau

Pfarrgschnas im Pfarrheim Achau



Nach einer Corona bedingten längeren Pause konnten wir endlich wieder am Faschingssamstag ein sehr gut besuchtes Pfarrgschnas veranstalten. Unser Thema war heuer Märchen und Fantasy, es war beeindruckend wieviele Märchen und Fantasy Gestalten durch den Saal bei wilder Musik wirbelten. Sogar ein Jedi Ritter (Herr Pfarrer Mucha) kam von Ferne und verkündete immer wieder „Die Macht sei mit Euch“. Die schönsten Einzel und Gruppenmasken wurden prämiert.

Vielen Dank an alle die mitgeholfen haben ob bei der Deko, Aufbau der Bar und Musikanlage, Musik, Küche, Ausschank und Bar und vor allem beim Herrn Pfarrer, der uns tatkräftig unterstützt hat.

Nächstes Jahr findet der Ausklang nach dem Achauer Faschingsumzug im Pfarrheim statt.

Michaela Radlinger

Pensionistenverband Achau

Pensionisten Obmann Manfred Posch und Franz Würtz, gratulierten Christine Tremml zu Ihrem 75. Geburtstag. Pensionisten Obm.Stvtr. Franz Würtz und Gabriele Würtz gratulierten Fr. Ella Tauscher zu Ihrem 80. Geburtstag, als Geschenk gab es Blumen und einen Gutschein.



Christine Tremml 75. Geburtstag



Ella Tauscher 80. Geburtstag

Dreikönigs Aktion in Achau

Die Sternsinger der Pfarre Achau freuen sich wie Königinnen und Könige über das Ergebnis ihres Engagements: 4.143,50 Euro kamen bei der Dreikönigs Aktion in Achau zusammen. Drei Tage lang waren 15 Mädchen und Jungen sowie 4 erwachsene Begleitende im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt.

Wir möchten uns sehr herzlich für die freundliche Aufnahme in den Häusern und Wohnungen bedanken. Immer wieder werden wir gefragt, warum kein schwarzfärbiger König mehr bei der

Gruppe ist. Seit mehr als zwanzig Jahren werden die Kinder in Achau nicht mehr geschminkt, da Juckreiz, Hautausschläge und Schmierereien den Kindern nicht mehr zumutbar sind.

Für uns ist es wichtig, dass die Frohbotschaft der Geburt Christi von Haus zu Haus getragen wird, egal ob die Kinder jetzt schwarz, gelb oder weiß sind.

Danke an alle Kinder und Begleitpersonen. Ihr ward einfach SPITZE !



Endlich wieder Fasching

Nach mehreren Jahren Pause, fand dieses Jahr endlich wieder ein Faschingsumzug statt.

Die junge Achauer Gruppe rund um Oliver Hofbauer nahm dieses Jahr am Samstag in Traiskirchen und am Sonntag in Mödling teil. Mit dem Thema Hogwarts Express gewann die Gruppe an beiden Tagen den 1. Platz. Gratulation!

Wir freuen uns schon alle auf den Faschingsumzug 2024 in Achau.



Ehrenamtlicher Besuchsdienst

Damit Einsamkeit keine Chance hat.

Es ist eine Freude, Zeit mit lieben Menschen verbringen zu können – vor allem im Alter, wenn man nicht mehr so mobil ist oder soziale Kontakte abnehmen.

Sie möchten besucht werden?

Im Rahmen des Besuchsdienstes leisten Ihnen unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen Gesellschaft. Dies ist für Sie **kostenlos!**

Sie möchten ehrenamtlich mitarbeiten?

Unser Angebot an ehrenamtliche Besucher/innen:

- Kostenlose Einschulung und Seminare vor Ort
- Laufende Begleitung und Austausch im Team
- Versicherungsschutz
- Ermäßigte NÖ Card (unterstützt von NÖ Versicherung)

Covid-19-Schutzmaßnahmen werden eingehalten.



HILFSWERK



Wir freuen uns auf Sie!

Hilfswerk Laxenburg

Birgit Witzany | T 0664/222 38 22
birgit.witzany@gmail.com

www.no.e.hilfswerk.at



Speed-BAU GmbH Baumeisterbetrieb & Güterbeförderungsgewerbe

NEUBAU / ZUBAU / UMBAU
WOHNUNGSSANIERUNGEN



BETON UND ERDARBEITEN
LKW UND BAGGERARBEITEN

LKW TRANSPORT MIT LADEKRAN

Firmenadresse:

Email:

Telefonnummer:

Webseite:

2481 Achau, Lanzendorfer Str. 62

office@speed-bau.eu

0650/8916370 oder 0660/1232608

www.speed-bau.eu



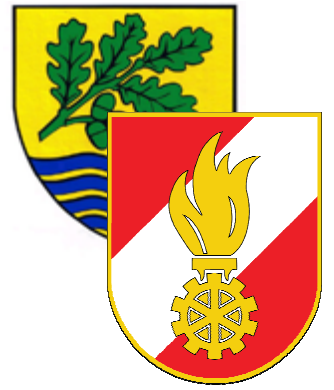
Veranstaltungskalender

Datum	Tag	Zeit	Art der Veranstaltung	Ort	Veranstalter
25.03.2023	Samstag	08:00-12:00 Uhr	Achauer Wochenmarkt	In der Kirchenallee	Gemeinde Achau
25.03.2023	Samstag	10:00-12:00 Uhr	Flurreinigungsaktion	Treffpunkt: 10:00 Uhr Gemeindeamt Achau	Gemeinde Achau
22.04.2023	Samstag	08:00-12:00 Uhr	Achauer Wochenmarkt	In der Kirchenallee	Gemeinde Achau
06.05.2023	Samstag		Frühlingsfest	Fußballplatz Achau	SC Achau
27.05.2023	Samstag	08:00-12:00 Uhr	Achauer Wochenmarkt	In der Kirchenallee	Gemeinde Achau
03.06.2023	Samstag		Feuerwehrfest und 150 Jahre Feier der Feuerwehr Achau	Feuerwehr Achau	FF Achau
04.06.2023	Sonntag		Feuerwehrfest und 150 Jahre Feier der Feuerwehr Achau	Feuerwehr Achau	FF Achau
17.06.2023	Samstag	ab 16:00 Uhr	Summer-Opening	In der Kirchenallee	SPÖ Achau
24.06.2023	Samstag	08:00-12:00 Uhr	Achauer Wochenmarkt	In der Kirchenallee	Gemeinde Achau
24.06.2023	Samstag		Sommerfest	Fußballplatz Achau	SC Achau
22.07.2023	Samstag	08:00-12:00 Uhr	Achauer Wochenmarkt	In der Kirchenallee	Gemeinde Achau
05.08.2023	Samstag		Sommerfest	Tennisplatz Achau	1. Tennisclub Achau
26.08.2023	Samstag	08:00-12:00 Uhr	Achauer Wochenmarkt	In der Kirchenallee	Gemeinde Achau
01.09.2023	Freitag		Oktoberfest	Ganslhad (bei der Kirche)	ÖVP Achau
02.09.2023	Samstag		Oktoberfest	Ganslhad (bei der Kirche)	ÖVP Achau
16.09.2023	Samstag	10:00-17:00 Uhr	Straße frei – Sei dabei!	Hennersdorfer Straße	Gemeinde Hennersdorf & Achau
16.09.2023	Samstag		Tennisheuriger	Tennisplatz Achau	1. Tennisclub Achau
23.09.2023	Samstag	08:00-12:00 Uhr	Achauer Wochenmarkt	In der Kirchenallee	Gemeinde Achau
21.10.2023	Samstag	08:00-12:00 Uhr	Achauer Wochenmarkt	In der Kirchenallee	Gemeinde Achau



FF Achau

Sulzweg 1
2481 Achau
www.ffachau.at



Feuerlöscher Überprüfung

Samstag den 15. April 2023

von 09:00 bis 12:00 Uhr

Feuerwehrhaus Achau



Feuerlöscher müssen **alle 2 Jahre überprüft** werden. Beachten Sie den gelben Aufkleber auf dem Feuerlöscher. Der Aufkleber gibt ihnen über die nächste Überprüfung Auskunft.

Wenn sie noch keinen Feuerlöscher in der Garage oder im Heizraum haben, dann können Sie sich beraten lassen und einen Feuerlöscher ankaufen.

Die Überprüfung der Feuerlöscher wird von einer Fachfirma für Löschgeräte durchgeführt.



Achau in historischen Zeitungsberichten – eine Entdeckungsreise in die Vergangenheit!

Seit etwa 90 Jahren sind Hennersdorf und Achau Teil des Bezirkes Mödling. Davor gehörten sie dem Bezirk Bruck an der Leitha an. Anlässlich der Eingliederung gab es in einem Mödliner Lokalblatt eine anscheinend leider wenig schmeichelhafte Begrüßung. Im „Ostbahn-Boten“ wurden wir rehabilitiert – zumindest ansatzweise!

„Achau und Hennersdorf zwei neue Gemeinden im Mödlinger Bezirk.“

Seit 1. Jänner 1932 gehören die beiden Gemeinden Achau und Hennersdorf zum politischen Bezirk Mödling. Diese Tatsache hat sich ein Artikelschreiber eines Mödliner Lokalblattes zu Nutze gemacht, um einen Artikel zu verfassen, der unterm 2. Jänner mit dem Titel „Ein Streifzug durch das Neuland unseres politischen Bezirkes“ erschienen ist.

Wenn man diesen Artikel auch des öfteren und genauer durchliest, so kommt man doch noch immer nicht zur Gewissheit, ob diese Schreiber eine Frotzelei oder eine Begrüßung der beiden Ortsgemeinden sein soll.

Aus den Einleitungssätzen ist an und für sich nicht viel herauszulesen, was hier von den „Himmelspeilungen“, von „Moskau“, von 100prozentig asiatischen Lebensbedingungen phantasiert wird, greift wohl weit über dichterische Freiheit hinaus.

Doch nun zum Kern der Sache:

Von einem Hennersdorfer Kotmeer zu sprechen, ist wohl mehr als eine starke Erfindung; denn schließlich gibt es selbst in den Vorstädten von Wien zur Zeit regenreicher Spätherbsttage Kot genug. Aber daß man das Wort Kotmeer auf das sauber gepflegte, gepflasterte Hennersdorf anwendet, entspringt wohl nur der etwas zu blühenden Phantasie des Artikelschreibers.

Wer Hennersdorf genau kennt, kann seine hellste Freude haben mit

dieser Siedlung vor den Toren Wiens. Das Ortsbild an und für sich ist anheimelnd und lieblich.

Das Kirchlein unter lauschigen Bäumen gibt dem Ort ein stimmungsvolles Gepräge. Die Bauerhäuser stark und massiv gebaut, stehen stolz und unbezwinglich. Musterhafte Ordnung herrscht in Haus und Hof, Küche, Wohnung, Scheuer und Stall.

Die Viehwirtschaft ist ganz auf der Höhe der modernen Landwirtschaft. Und ganz selten trifft man in deutschen Lande solch edles, sauber gepflegtes Bauernpferdematerial, dazu stilvoll passend Geschirr und Kummer....

Dies ist in groben Umrissen das richtige Bild der Gemeinde Hennersdorf und der politische Bezirk Mödling kann stolz sein, eine solche Gemeinde in seine Reihen bekommen zu haben, eine Gemeinde voll unermüdlicher Arbeit, voll Bodenständigkeit, voll Glauben und Zuversicht.

Was hier von Hennersdorf gesagt wurde, gilt auch für Achau. Obwohl Achau viel kleinere Landwirtschaften aufzuweisen hat, ist deswegen die Verankerung mit der Scholle nicht weniger gegeben. Noch vor einigen Jahren war besonders zur Herbst- und Frühjahrszeit eine große Fläche des Ackerlandes bei regenreichen Perioden von Wasser überflutet.

Jahrhundertlang ist man ohnmächtig diesen Elementarkatastrophen gegenüber gestanden. Wenn die, größtenteils, Kleinbauern von Achau, nicht so schollefest und treu ihrer Heimat gewesen wären, wäre wohl das in den letzten Jahren gegen die Überschwemmungen

geschaffene Werk nicht zustande gekommen. Eine ungeheuer starke finanzielle Belastung bildet für die Bauerngemeinde Achau die große Regulierung der Triesting, des Krottenbaches und die Neuschaffung der Künette.

Dort hinaus muß man seine Schritte lenken, in die Felder, wo dieses großartige Werk geschaffen wurde, dort, wo ehemals die Wasserfluten wogten, wogen heute die unübersehbaren Korn-, Weizen-, Gersten- und Haferfelder. Hier ist eine Tat gesetzt worden, nicht nur für diese Generation, sondern für viele kommende Generationen. Und diese starken Menschen, die ein solch starkes Werk vollbringen konnten, haben wohl andere Sorgen, als ihnen der Artikelschreiber („Mödlinger Nachrichten“) aufhalst. Sie haben weder Zeit noch Geld, um sich Motorräder und Knickerbockerhosen anzuschaffen.

Die Sorge um die Zukunft ist in die ernstesten Gesichter der Jugend geschrieben. Diese jungen Menschen überlassen die Hohe Warte den sorgenfreien Menschen. Die Ortsgemeinde Achau ist nicht „hilflos“ und „überfällig“, sie ist starkhelfend und beständig, die Bauernhäuser, wenn auch alt, sind keine Kulissen der Vergangenheit, sondern lebenswahre, gegenwartsnahe und unbezwingbare Bollwerke. Der harte und mühsame Kampf um das Dasein, um das Erhalten und Festigen des Besitzes und der Heimat, das sind die echten Kennzeichen der Gemeinde Achau.

Und uns soll folgender Passus aus den „Mödlinger Nachrichten“ wortwörtlich festgenagelt sein:

„Die Achauer Bauernburschen laufen in den Knickerbockerhosen herum und am Sonntag nachmittags rüstet der Hiasl für sich und seine Miazl das Motorrad und beide fahren auf die Hohe Warte zum Fußballmatch. Ländliche Poesie von heute.“

Irgendein artikelschmierender Journalist aus einem Ghetto der Großstadt könnte wohl unsere hart arbeitende, ernste Bauernjugend nicht mehr verunglimpfen und verhöhnen. Oder sollte dies vielleicht der Gruß sein an die neuen Bürger des politischen Bezirkes Mödling?

Das Bauertum hat sich in den Zeiten vor dem Kriege genügend in den Witzblättern, in der Presse, in der Posse und im sogenannten Theater verhönigeln lassen müssen, jetzt aber ist die Zeit vorüber. Die neue Zeit, die Demokratie, hat auch dem Bauernstand ein Recht gegeben und dieses Recht wird mit nervigen (?) Bauerfäusten verteidigt werden.

Und in diesem Sinne begrüßen wir die Ortsgemeinde Achau und Hengersdorf als die jüngsten Gemeinden des politischen Bezirkes Mödling. Und Mödling kann stolz darauf sein, diese herrlichen Gemeinden sich angegliedert zu wissen, diese Gemeinden mit ihrer herrlichen, braven und arbeitssamen Bevölkerung.

Und mögen sich diese beiden Gemeinden glücklich und zufrieden fühlen im Politischen Bezirk Mödling, das sei unser innigster Wunsch

und unsere herzlichste Begrüßung.(Schirmbrand)“

(„Ostbahn Bote“ Illustrierte Wochenblatt für das christliche Volk - Sonntag, den 10.Jänner 1932 Nummer 1 4.Jahrgang)

PS.: Für „Hiasl und Miazl“ spielte die „Vienna“ in der 1921 eröffneten Naturarena „Hohe Warte“ – damals das größte und modernste Fußballstadion Kontinentaleuropas! 1931 besiegte dort das österreichische Nationalteam Schottland mit 5 : 0 – Das „Wunderteam“ war geboren!

Josef Rausch





PV-Anlage | Photovoltaik

 **FERTIGSTELLUNG IN NUR 30 TAGEN**
die Sonne schickt keine Rechnung

 verkauf@vrenergy.eu

Achau auf historischen Ansichtskarten von Gerald Giel

Der Hauptstraße entlang

Diese im Jahr 1918, ein paar Wochen vor dem Ende der Habsburgermonarchie, gelaufene Karte zeigt den zentralen Teil der aufgeräumten, damals schon überbreit ausgelegten Hauptstraße, auf der mittig zwei Buben für den Lichtbildner posieren.

Links im Vordergrund zeigt sich im flachen Streiflicht schön hervortretend die teils verzierte Giebelfassade eines Streckhofes, dem klassischen Hoftyp, welcher auf schmalen aber langen Parzellen aneinandergereiht die in unserem Raum früher typische Siedlungsweise ergab.

Dahinter verbirgt sich zurückgesetzt der recht stattliche, unter Denkmalschutz stehende Pfarrhof von etwa 1785, mit seiner erhaltenen Plattenstilfassade und dem bis heute vorhandenen Wetterhahn am Dachfirst.

Die gegenüberliegende Häuserreihe, teils mit hoch aufstrebenden Walmdächern, ist inzwischen komplett durch Stockhäuser ersetzt, so wie zuletzt auch die bis gegen 1980 bestehende Bäckerei von Willibald Pietsch mit ihrem dunkel holzvertäfelten Verkaufsraum und dem hellblauen Ami-Schlitten in der Garage.

Das kleine, vorspringende Gebäude im Hintergrund war der erste Standort der örtlichen Konsum-Filiale. Gleich dahinter ist das Gemeindeamt erkennbar und diesem gegenüberliegend das damalige Gasthaus Mosburger auf Hauptstraße 38 (siehe Achau Journal 06/2020, auch online verfügbar).

Das nächste Mal folgen wir weiter der Hauptstraße, seien Sie wieder mit dabei!

Quellenhinweis: Dehio Niederösterreich, Verlag Berger, 2003



Kindertennistraining vom 1.TC Achau

Der 1.TC Achau bietet heuer auch im Winter ein Kindertennis-Training an. Dieses findet jeden Dienstag von 16 bis 17 Uhr im Turnsaal der Volksschule Achau statt und ist für Kinder im Alter von 4 bis 10 Jahren gedacht.

Im Jänner fand eine Schnupperstunde mit unseren Trainern Rudi Moser und Fabian Stangl statt, mittlerweile nehmen 14 Kinder am Training teil.

Somit bietet der 1.TC Achau nun ganzjährig eine kostengünstige Möglichkeit für alle am Tennis interessierten Kinder an. Die notwendige Ausrüstung wird vom Verein zur Verfügung gestellt.

Bei Interesse findet ihr alle aktuellen Informationen auf unserer Website <https://achau.tennisplatz.info/>



Ob in der Stadt oder auf dem Land, im Alltag oder auf dem Campingplatz – Qio lässt sich ganz nach deinem Geschmack und deinen Bedürfnissen anpassen. Mit seinem kompakten Maß ist es ideal für eine kleine Stadtwohnung oder zum Mitnehmen in den Urlaub mit der ganzen Familie.

Egal wie und wo – das smarte E-Kompaktrad passt in jede Lebenssituation. Durchdachte Technik und erstklassiger Fahrkomfort sind dabei selbstverständlich.

www.qio-bikes.com



Das gefederte Neigefahrwerk macht CHIKE extrem komfortabel, sicher und wendig. Zum Be- und Entladen oder wenn Deine Kinder einsteigen wollen blockierst Du einfach die Neigung. Durch die innovative Konstruktion wird der Platz optimal ausgenutzt.

Mit einer Länge von unter 2 m und einer Breite von 73 cm passt CHIKE auch über schmale Fahrradwege und durch alle gängigen Türen. Bei einem zulässigen Gesamtgewicht von 200 kg transportierst Du fast alles, was Du möchtest.

www.chike.de

Verleihung des NÖ Sportehrenzeichens



Am 29. November 2022 fand in der Sporthalle Baden die Verleihung des NÖ Sportehrenzeichens für langjährige verdienstvolle ehrenamtliche Tätigkeiten im Gebiet des Sports durch Sportlandesrat Jochen Danninger und dem Bürgermeister von Baden Stefan Szirucsek statt.

Rudi Moser erhielt das NÖ Sportehrenzeichen in Silber für über 30-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als Obmann und Obmann-Stellvertreter des 1.TC Achau.

Günter Bauer erhielt das NÖ Sportehrenzeichen in Bronze für über 20-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als Vorstandsmitglied des 1.TC Achau.

Wir gratulieren recht herzlich !



Eisstockbahn Achau

Im November – nach beendeter Tennis Freiluftsaison – wurde auf dem Areal des 1.TC Achau unter der bestehenden Pergola eine ca. 15 Meter lange Kunsteisstockbahn aufgebaut und allen Interessierten zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung gestellt.

Nachdem heuer schon zahlreiche Achauer von dem Angebot Gebrauch gemacht haben, ist eine Neuauflage im kommenden Winter sehr wahrscheinlich.

@ Gerald Wagner





Heimspiele

Auswärtsspiele

 Achau - Lanzendorf Sonntag, 26. März 2023 U23 14:30 h KM 16:30 h	 Zwölfaxing - Achau Freitag, 31. März 2023 U23 18:00 h KM 20:00 h
 Achau - Laxenburg Samstag, 08. April 2023 U23 14:30 h KM 16:30 h	 Ebreichsdorf - Achau Samstag, 15. April 2023 U23 Spielfrei KM 18:00 h
 Achau - Hinterbrühl Sonntag, 23. April 2023 U23 14:30 h KM 16:30 h	 Mitterndorf - Achau Sonntag, 30. April 2023 U23 14:30 h KM 16:30 h
 Achau - Eichkogel Sonntag, 07. Mai 2023 U23 13:00 h KM 11:00 h	 Ebergassing - Achau Samstag, 20. Mai 2023 U23 Spielfrei KM 17:00 h
 Achau - Mödling Samstag, 13. Mai 2023 U23 14:30 h KM 16:30 h	 Siebenhirten - Achau Samstag, 03. Juni 2023 U23 15:30 h KM 17:30 h
 Achau - Brunn 2 Donnerstag, 25. Mai 2023 U23 Spielfrei KM 18:15 h	 Moosbrunn - Achau Sonntag, 18. Juni 2023 U23 11:00 h KM 13:00 h
 Achau - Münchendorf Donnerstag, 08. Juni 2023 U23 Spielfrei KM 18:30 h	

**Wir freuen uns über Euer Kommen und
tatkräftige Unterstützung!**